

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen

Schlatt a. R.

Weiterdingen

Binningen

Riedheim

58. Jahrgang

2. Kalenderwoche

Donnerstag, 13. Januar 2022

Nummer 2

Terminankündigung

Corona-Impfaktion in der Hegauhalle

Hilzingen. Am Mittwoch, 2. Februar, findet in der Hegauhalle bereits der 4. Impftag der Gemeinde Hilzingen statt. Das Mobile Impfteam des Landkreises Konstanz wird, wie bereits am 29. Dezember 2021 in der Zeit von 10 bis 15 Uhr die Impfungen durchführen.

Dieses Angebot gilt grundsätzlich für Hilzinger EinwohnerInnen und kann voraussichtlich entweder nach vorheriger An-

meldung oder auch – in einem noch festzulegenden Zeitraum – ohne Termin in Anspruch genommen werden.

Weitere Informationen sind der Homepage der Gemeinde Hilzingen oder der nächsten Ausgabe des Amtsblattes (KW 3) am 20. Januar zu entnehmen. Bis dahin bittet die Gemeindeverwaltung, von Rückfragen bei der Gemeindeverwaltung zum Impftag abzusehen.

Zugang zum Rathaus

Termine im Rathaus nur mit Terminvereinbarung möglich

Hilzingen. Aufgrund der neuen Corona-Verordnung gilt seit dem 1. Januar 2022 im Rathaus die 3G-Verpflichtung. Das Betreten des Rathauses ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung und über den direkten Ansprechpartner im Rathaus möglich.

Das heißt, dass der Zutritt zum Rathaus nur mit Vorlage eines 3G-Status-Nachweises möglich ist und auch überprüft wird. Der Mitarbeitende, mit dem der Termin vereinbart wurde, kann den Zutritt ins Rathaus gewähren (gegebenenfalls kann unter der jeweilig bekannten Durchwahlnummer angerufen werden,

wenn man am Eingang stehen). Dieser Mitarbeiter wird auch den 3G-Nachweis überprüfen und dokumentieren.

Als 3G-Status-Nachweis gelten Impf- und Genesenennachweise oder eine gültige Bescheinigung über einen negativen Coronatest von einer offiziellen Teststelle. Idealerweise sollen die Kontakte möglichst beschränkt werden, so dass die Anliegen auch gerne telefonisch, schriftlich oder auch per Mail erledigt werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis und die Mitwirkung beim Einhalten der neuen Vorgaben.



Im Schlosspark Hilzingen, direkt beim Eingang aus Richtung Osten, ist nun der Briefkasten der Deutschen Post zu finden. Die Gemeinde hatte sich für den neuen Standort – ganz zur Freude der Seniorinnen und Senioren – eingesetzt. Geleert wird der Briefkasten Montag bis Samstag jeweils 9 Uhr.
Bild: Gemeinde

Standesamt Hilzingen

Dezember 2021

Eheschließungen

- | | |
|------------|---|
| 04.12.2021 | Steffen Heydenreich und Sarah Lisa Fritschi
Storzler Str. 15b, 78247 Hilzingen |
| 17.12.2021 | Mathias Bader und Margita Wiens
Hofwieser Str. 19, 78247 Hilzingen |
| 21.12.2021 | Christian Benjamin Buchmann und Miriam Sarah Kohsyk, Oberstr. 26, 78247 Hilzingen |
| 21.12.2021 | Rudolf Ortius und Stefanie Backes
Staufenstr. 12 a, 78247 Hilzingen |

6 weitere Eheschließungen

Sterbefälle

2 weitere Sterbefälle

Freie Impf- termine in Gailingen

Coronaimpfungen am 29. Januar in Gailingen am Hochrhein mit Terminvereinbarung

Hegau. Ein mobiles Impfteam des Kreisimpfzentrums Singen wird in Gailingen nochmals Erst-, Zweit-, sowie Boosterimpfungen (Auffrischungsimpfung ab 18 Jahren nach drei Monaten) gemäß STIKO-Empfehlung am Samstag, 29. Januar, in der Hochrheinhalle in Gailingen durchführen.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich und kann über die Homepage der Gemeinde www.gailingen.de erfolgen. Der Impf-

stoff kann nicht frei gewählt werden. Alle über 30 Jahre erhalten Moderna, alle unter 30 Jahren Biontech. Jugendliche zwischen zwölf und 16 Jahren müssen von einem Erziehungsberechtigten begleitet werden.

Zum Impftermin ist ein Ausweisdokument, der Impfpass sowie die bei der Anmeldung ausdruckenden Unterlagen (Laufzettel, Anamnesebogen und Einwilligungserklärung) mitzubringen.

Apotheken-Notdienst

Do 13.01.

■ Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8

Fr 14.01.

■ Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18

Sa 15.01.

■ Ratoldus Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2

So 16.01.

■ Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25

Mo 17.01.

■ Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40

Die 18.01.

■ Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12

■ Hochrhein-Apotheke Gailingen, Rosenstr. 1

Mi 19.01.

■ Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1

Do 20.01

■ Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.



Abfuhrtermine

■ Fr 14.01.2022 Christbaum

■ Fr 21.01.2022 Biomüll

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Gelbe Säcke sind im Rathaus, Bürgerbüro, EG, erhältlich.

Unsere Jubilare

17. Januar 2022

■ 70 Jahre: **Werner Harder**, Hauptstr. 58

19. Januar 2022

■ 80 Jahre: **Holger Gründl**, Auf Bühl 19, Hilzingen

20. Januar 2022

■ 80 Jahre: **Brigitta Berta Schnitzer**, Bergstr. 22, Riedheim

■ 70 Jahre: **Wilfried Maier**, Am Berg 18, Binningen

■ 70 Jahre: **Regina Margaretha Maier**, Mühlenstr. 1b, Hilzingen

■ 80 Jahre: **Gerold Karl Schaible**, Oberstr. 2a, Hilzingen

Bekanntmachung

Hilzingen, 10.01.2022

Einladung

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

Dienstag, 18. Januar 2022, um 19 Uhr,
in der Hegau-Halle, Sportgelände 8, 78247 Hilzingen,

laden wir die Öffentlichkeit hiermit ein.

Tagesordnung

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.11.2021
3. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 07.12.2021
4. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2021
5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 07.12.2021
6. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2021
7. Sanierungsstudie Freibad Hilzingen
 - Vorstellung des Planungsbüros
 - Auftragsvergabe
8. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022 sowie der Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025
9. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Wasserversorgung Hilzingen sowie der Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2021 - 2025
10. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Gemeinde Hilzingen sowie der Finanzplanung für den Zeitraum 2021 - 2025
11. Fasnacht 2022
 - Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
12. Mobile Geschwindigkeitsüberwachung in Hilzingen
13. Bekanntgaben der Verwaltung
14. Fragemöglichkeit für Gemeinderäte
15. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Holger Mayer
Bürgermeister

Infoabende

Christliche Schule Hilzingen lädt ein



Hilzingen. Für SchülerInnen eines allgemeinbildenden Gymnasiums in Jahrgang 9, 10 oder 11, SchülerInnen einer Realschule in Jahrgang 9 oder 10, SchülerInnen einer Gemeinschaftsschule in Jahrgang 9 oder 10 die auf E-Niveau arbeiten, Väter und Mütter, die sich für die Oberstufe und den Weg zum Abitur interessieren veranstaltet die Christliche Schule Hilzingen am 13. Januar, jeweils 19:30 Uhr, einen Infoabend SEK II (Oberstufe).

Für interessierte Eltern von zukünftigen Fünftklässlern und Quereinsteigern für das Konzept als Gemeinschaftsschule ab Jahrgang 5 und SchülerInnen in Jahrgang 4 oder in einem hö-

heren Jahrgang, die sich über die zukünftige Schule eine Meinung bilden möchten, veranstaltet die Schule am 17. Januar jeweils um 19:30 Uhr einen Infoabend SEK I (Info 4).

Für Eltern von zukünftigen Erstklässlern und Quereinsteigern in der Grundschule für das Konzept in der Grundschule ab Jahrgang 1 am 20. Januar um 19:30 Uhr einen Infoabend Grundschule.

Anmeldung findet via Homepage, www.cs-bodensee.de, statt: Alle Veranstaltungen werden ab sofort als Online-Veranstaltungen durchgeführt. Bei Änderungen ab Januar sollten die neuen Infos auf der Homepage beachtet werden.





Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Informationsabend der Fachschule für Technik

Bewerbungsunterlagen kann man noch einreichen

Hegau. Im September beginnt das neue Semester an der Fachschule für Technik (Technikerschule) mit den beiden Fachrichtungen Automatisierungstechnik/Mechatronik und Maschinentechnik in zwei Jahren Vollzeit.

Für diese klassische Aufstiegsqualifikation kommen Absolventen mit mindestens 1,5 jähriger Berufserfahrung mit mechanischem, elektrotechnischem, mechatronischem oder kfz-mechatronischem Ausbildungshintergrund in Frage.

Falls man sowohl technisch als auch betriebsorganisatorisch in neuen oder erweiterten Aufgabenfeldern beruflich vorwärtskommen und Verantwortung übernehmen will, dann kann man sich bei der Schule bewerben.

Der traditionelle Informationsabend am zweiten Donnerstag nach den Weihnachtsferien, 20. Januar, findet wegen der Coroneinschränkungen in Videoform um 19 Uhr statt. Den Teilnahmelink dazu ist auf der

ROBERT-GERWIG-SCHULE SINGEN
Kaufmännische Schulen

**ONLINE
INFORMATIONSVANSTALTUNGEN**

1. Februar 2022, 19 Uhr
Berufskolleg und Wirtschaftsgymnasium

2. Februar 2022, 19 Uhr
Berufsfachschule Wirtschaft und
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf



Homepage der Schule unter hgs-singen.de, Schularten, in der Tabelle unten zu finden.

Weitere Information gibt es auf der Homepage hgs-singen.de, Schularten, Technikerschule. Bewerbungsunterlagen können noch bis zum 1. März im Sekretariat der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen eingereicht werden.

Individuelle Beratung, Antworten auf spezielle Fragen zur Bewerbung oder (bei Bedarf) Terminvereinbarungen zur persönlichen Vorstellung bieten wir gerne an unter www.hgs-singen.de, info@hgs-singen.de oder unter Tel. 07731 9571-0

Aus der öffentlichen Sitzung des Technischen und Umweltausschusses vom 21. Dezember 2021

- Der Ausschuss hat über den Bauantrag zum Abbruch des Wohn- und Ökonomiegebäudes, der Erstellung eines neuen Wohnhauses mit einer Wohneinheit sowie zum Umbau des bestehenden Viehstalls zu einem Pferdestall in der Staufenstrasse 29 das Einvernehmen erteilt.
- Eike Reckmann vom Ingenieurbüro Reckmann stellte dem Gremium die Arbeitsinhalte und mögliche Vorgehensweise zur Erstellung eines Konzeptes für Hochwasser- beziehungsweise Starkregenrisikomanagement vor. Auf Grundlage des Leitfadens »Kommunales Starkregenrisikomanagement« der LUBW können Konzepte erstellt werden, welche die Überflutungsgefährdung für ganze Ortslagen darstellen und Maßnahmen ermöglichen, um Schäden aufgrund von Starkregen zu reduzieren. Der Ausschuss beschloss, die Verwaltung mit der Erstellung einer Starkregenrisikomanagement-Konzeption für das Jahr 2022 zu beauftragen. Hierfür soll ein geeignetes, zertifiziertes Ingenieurbüro durch die Verwaltung beauftragt werden. Ferner beschloss das Gremium, dass die Vergabe der Planleistungen zeitnah in einer der kommenden Sitzungen im 1. Quartal 2022 erfolgen soll.
- Die Arbeiten der Außenanlagen des Feuerwehrhauses Duchtlingen wurden vom Ausschuss an die Fa. Bohl Gartenbau, Herrenlandstrasse 40/2, 78315 Radolfzell, zum Angebotspreis von 12.007,10 Euro vergeben.
- Planungsarbeiten für den Biotopverbund wurden vom Ausschuss an das Planungsbüro 365° freiraum+umwelt zum Angebotspreis von 84.016,38 Euro brutto vergeben.

Jahresrückblick der Gemeinde Hilzingen 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie schnell die Zeit vergeht, sehen wir alljährlich bei der Vorbereitung des Jahresrückblicks. Mit dieser Rückschau möchten wir Ihnen wieder aufzeigen, welche Projekte und Aufgaben die Verwaltung, den Gemeinderat und die Ortschaftsräte im vergangenen Jahr 2021 beschäftigt haben.

Erneut blicken wir auf ein aufregendes, herausforderndes und turbulentes Jahr zurück. Die Corona-Krise dominiert noch immer unseren Arbeitsalltag und hat uns fest im Griff. Wir alle müssen nach wie vor mit Einschränkungen in unserem sozialen, beruflichen und kulturellen Alltag leben. Fast zwei Jahre, so lange bin ich bald schon im Amt – und die Corona-Pandemie ist noch längst nicht vorbei. In der Pandemiebekämpfung war und ist es unser oberstes Gebot, in der Gemeinde Hilzingen schnell und unbürokratisch zu agieren. So hatten wir kurzerhand ein kommunales Testzentrum betrieben, Impftage organisiert und Corona-Verordnungen studiert. Unsere Telefone und Postfächer liefen heiß, weil die Regelwerke und Verordnungstexte zunehmend komplizierter und undurchsichtiger wurden. Wir haben für Sie den Überblick behalten!

Neben den Herausforderungen der Corona-Krise hatten wir im vergangenen Sommer auch mit punktuell heftigen und unerwarteten Starkregenereignissen zu kämpfen. Die Gewitterperiode schien einfach kein Ende nehmen zu wollen. Ich bin sehr dankbar, dass wir glimpflich durch diese Phase gekommen sind und möchte mich bei den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, dem Bauhof und allen anderen Beteiligten für den großartigen Einsatz bedanken.

Neben den großen Herausforderungen konnten wir dennoch vieles auf den Weg bringen. Mit voller Kraft haben wir uns für unsere Kinder, Jugendlichen und Familien eingesetzt. Als Abrundung des wunderschönen Kindergartens St. Martin konnten wir die Außenanlagen nach einer langen Regenperiode endlich fertigstellen. Auch die Eröffnung des naturnahen Spielplatzes im Steppbachwiesle sorgte bei den Kleinsten für große Begeisterung. Mit tollen Spielgeräten, Wildpflanzen und Wasserspielen lädt der neue Spielplatz zum Verweilen ein und bildet die perfekte Abrundung des Neubaugebietes. Feierlich wurde gegen Ende des Jahres der Grundstein für den Neubau des Kindergartens St. Mauritius gelegt, ein wegweisendes Projekt für den Ortsteil Weiterdingen, welches wir gemeinsam mit der katholischen Pfarrgemeinde realisieren. Es gäbe noch viel zu berichten in diesem Bereich, wie die Schaffung der Stelle einer Kindergartenbeauftragten, die Umsetzung der Digitalisierung an der Peter-Thumb-Schule oder unser laufendes Jugendbeteiligungsprojekt. Wir sind eine familienfreundliche Gemeinde und wollen dies auch in Zukunft bleiben.

Beim Großprojekt Ortskernsanierung haben wir weitere wichtige Etappen erreicht. So wurde der zweite Bauabschnitt der Hauptstraße voll ausgebaut und fertiggestellt. Erfreulicherweise konnte auch der Kirchenvorplatz mit in die Maßnahme integriert werden, sodass die Hauptstraße nun in einem einheitlichen und attraktiven Bild erscheint. An dieser Stelle möchte ich mich für Ihr Durchhaltevermögen bedanken – eine solche Großbaustelle ist immer mit Einschränkungen verbunden. Danke für Ihre Geduld!

Die Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat und der Behindertenbeauftragten der Gemeinde Hilzingen war im Jahr 2021 ebenfalls sehr bereichernd. Die Freude über das eingeführte 1-Euro-Ticket im gesamten Gemeindegebiet ist nach wie vor sehr hoch. Mit dem neuen Gehweg am Freibad haben wir ein weiteres wichtiges Projekt gemeinsam umgesetzt. Durch den barrierefreien Gehweg wurde eine durchgängige Verbindung zum Neubaugebiet »Beim Steppbachwiesle« geschaffen. Auch der neue Premiumwanderweg »Hegauer Vulkan Tour« erfreut sich großer Beliebtheit, auch bei den Seniorinnen und Senioren.

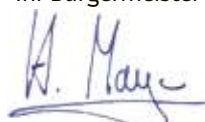
Vielerorts in der Gemeinde sind Bagger zu sehen: So läuft die Erschließung der Neubaugebiete in Schlatt am Randen und in Weiterdingen. Auch die Bauprojekte rund um das Areal des Alten Rathauses haben begonnen. Dadurch wird zusätzlicher Wohnraum in der Gemeinde geschaffen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es gäbe noch jede Menge zu berichten, was aber den Umfang dieses Grußwortes sprengen würde. Ich möchte mich zum Schluss bei allen Mitgliedern des Gemeinderates, der Ortschaftsräte sowie den Ortsvorstehern, die sehr viel Zeit investieren, um die Gemeinde Hilzingen in eine gute und sichere Zukunft zu führen, bedanken. Ebenfalls herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Ehrenamtlichen, die sich aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Ganz besonders möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die wertvolle und unermüdliche Arbeit bedanken. Gemeinsam haben wir viel geschafft!

Zusätzlich zu den Herausforderungen der Pandemie haben wir auch in 2022 mit vielen Projekten und Vorhaben zu tun. Dabei ist es mir und dem Gemeinderat wichtig, dass die Projekte auf alle Ortsteile verteilt werden und breit investiert wird. Die vielen Maßnahmen werden von uns ein hohes Arbeitspensum verlangen – wir werden mit Elan und Tatendrang in das neue Jahr starten und zeigen, dass wir auch weiterhin eine leistungsfähige Gemeinde sind.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen des Rückblicks. Blicken wir gemeinsam mit Zuversicht in das neue Jahr. Auf ein gutes und hoffnungsvolles Jahr 2022. Bleiben Sie alle gesund!

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Mayer'.

Holger Mayer

Interessantes aus der Gemeinde

Schmutziger Dunschtig



Es wäre seine erste Fasnacht als Bürgermeister in Hilzingen gewesen. Deshalb hielt Holger Mayer den ganzen Morgen den Rathauschlüssel mit Abstand an der Angel zum Fenster hinaus. Bei ihrem Spaziergang durchs Dorf kamen dann auch zufällig Narrenchefin Kathrin Graf und der Pfiffikus beim Rathaus vorbei und nahmen den Schlüssel in Empfang. »Wirklich schade, dass dieses Jahr die Fasnacht ausfallen muss«, waren sich alle drei bei ihrem kurzen coronakonformen Gespräch einig.

1-Euro-Ticket eingeführt

Pünktlich zum Beginn des Jahres 2021 wurde das 1-Euro-Ticket in Hilzingen eingeführt. Der Innerortstarif erstreckt sich auf die Gesamtgemeinde Hilzingen und ist somit in allen Ortsteilen gültig. Damit wird nicht nur ein langjähriger Wunsch des Seniorenrates erfüllt, sondern auch ein Wahlkampfversprechen von Bürgermeister Holger Mayer. Er sieht in dem vergünstigten Tarif einen großen Anreiz, das Auto stehen zu lassen und auf den Bus umzusteigen. Die Gemeinde Hilzingen trägt mit diesem attraktiven und bezahlbaren Angebot aktiv zur Verkehrswende bei und bietet vielen Seniorinnen und Senioren dadurch eine Alltagshilfe. Die Bilanz von weit über 10.000 Fahrten im Jahr 2021 zeigt, wie groß die Resonanz auf den Innerorts-Tarif ist.



Rossov Pavel (Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH), Ordnungsamtsleiter Thomas Ruck und Bürgermeister Holger Mayer freuen sich über die Einführung des 1-Euro-Tickets.

Außenanlagen am Kindergarten St. Martin fertig

Das regnerische Wetter hatte die Arbeiten an den Außenanlagen am Kindergarten St. Martin verzögert. Als es dann trockener wurde, konnte die Anlage fertiggestellt werden. »Der frisch gesäte Rasen sprießt und die Kindergartenkinder können sich nun auf den Spielgeräten austoben«, freut sich Michael Hartmann, Leiter des neuen Kindergartens St. Martin. Als Abrundung für den modernen und ökologischen Kindergarten in Holzständerbauweise haben sich Architekt Andreas Ernst sowie Bauleiter Hubert Riesterer eine abwechslungsreiche Gestaltung der Außenfläche überlegt. Eine Nestschaukel, eine Rutsche sowie ein großzügiger Sandbereich zaubern den Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Mehrere Sonnensegel sorgen für ausreichend Beschattung und genügend Klettermöglichkeiten runden die Spiellandschaft ab. »Mit der Anlage haben unsere Architekten einen naturnahen Spiel- und Bewegungsraum geschaffen. Die Spielgeräte sind eine tolle Ergänzung zum neuen Kindergarten und animieren zur Bewegung und zum Herumtollen«, so Bürgermeister Holger Mayer.



Bürgermeister Holger Mayer und der Leiter des Kindergartens St. Martin, Michael Hartmann, besichtigten die neuen Außenanlagen des Kindergartens.

Nächster Bauabschnitt der Hauptstraße geschafft

Auch im Jahr 2021 rollten die Bagger in der Hauptstraße wieder an. Der zweite Bauabschnitt der Hauptstraße, was den Vollausbau der Straße von der Pizzeria Toskana bis hin zur Einmündung der Peter-Thumb-Straße betrifft, wurde fertiggestellt. Mit der Baumaßnahme ist ein weiterer großer Meilenstein der laufenden Ortskernsanierung erledigt. Erfreulicherweise konnte auch der Kirchenvorplatz mit in die Maßnahme integriert werden. So erstrahlt die Hauptstraße nun in einem einheitlichen und attraktiven Bild. Bürgermeister Holger Mayer möchte sich an dieser Stelle bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Geschäften in der Hauptstraße für die Geduld bedanken. »Eine Baustelle ist immer eine Belastung – umso schöner, dass dieser wichtige Abschnitt nun fertig ist«, betont Bürgermeister Holger Mayer.



Ein Großprojekt der Gemeinde Hilzingen im Jahr 2021 – der Vollausbau der Hauptstraße.

Spatenstich im Neubaugebiet in Schlatt am Randen

Im Juli wurde im Neubaugebiet »Kirchhofacker« in Schlatt am Randen mit der Erschließung begonnen. In dem 0,3 Hektar großen Gebiet entstehen sechs Bauplätze, für die eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich war. Für die Plätze haben sich bereits Interessenten bei der Gemeinde gemeldet. Im Zuge dieser Maßnahme wurden auch der Friedhofsvorplatz sowie der Endausbau des Baugebietes »Vor der Hohl« in Schlatt am Randen umgesetzt.



Spatenstich im Neubaugebiet Kirchhofacker in Schlatt am Randen.

Im Neubaugebiet Schwärzengarten II in Weiterdingen wird erschlossen

Auch im Ortsteil Weiterdingen wird es neuen Wohnraum geben. Die Gemeinde Hilzingen hat dafür einen Bebauungsplan aufgestellt. Das neue Baugebiet umfasst insgesamt 35 Plätze und wird in zwei Bauabschnitte geteilt. Im ersten Abschnitt werden 19 Bauplätze geschaffen. Die Erschließung des Baugebietes läuft bereits und soll im Jahr 2022 fertiggestellt werden. Wie sich bei den archäologischen Untersuchungen zeigte, war in Weiterdingen in der Bronzezeit schon viel los. Das Grabungsteam hat etliche Funde im Erdreich des neuen Baugebietes gefunden. Beispielsweise ein Bronzering, der vor etwa 3.500 Jahren entstanden ist.



Kreisarchäologe Jürgen Hald, Bürgermeister Holger Mayer und Ortsvorsteher Egon Schmieder.

Grundsteinlegung des neuen Kindergartens St. Mauritius

Der Neubau des katholischen Kindergartens St. Mauritius in Weiterdingen hat begonnen: Das frühere Gebäude besaß bauliche Mängel und war dem zukünftigen Betreuungsbedarf nicht mehr angemessen gewesen. Aufgrund dessen wurde die Idee des neuen Gebäudes erstmals im Juli 2018 im Pfarrgemeinderat und Gemeinderat vorgestellt. Der Neubau wird zukunftsfähige Räumlichkeiten für zwei Gruppen auf einer Netto-Nutzfläche von 980 m² bieten. Zusätzlich soll das Gebäude ein offenes Haus für Begegnungen von Jung und Alt werden: So können Veranstaltungen, die bisher in der Pfarrscheune stattgefunden haben,

außerhalb der Öffnungszeiten im Obergeschoss des Kindergartens stattfinden. Der Bau wird voraussichtlich im Dezember 2022 fertiggestellt. Zur Grundsteinlegung begrüßten Bürgermeister Holger Mayer, leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen Thorsten Gompfer, Kindergarten-Geschäftsführerin Ursula Blank, Architekt Martin Frei und Ortsvorsteher Egon Schmieder. Die Beteiligten betonten die gute Zusammenarbeit zwischen der katholischen Pfarrgemeinde und der politischen Gemeinde. Es sei ein bedeutender Tag für die nächsten Generationen, Bürgermeister Holger Mayer sprach sogar von einem Jahrhundertprojekt in Weiterdingen. Auch die Kinder und Erzieher des Kindergartens nahmen an der Grundsteinlegung teil. Der Inhalt des Grundsteins stellt eine Schatztruhe dar: Hinein legten die Beteiligten eine unterschriebene Urkunde, eine Flaschenpost, ein Kreuz und einen Verhaltenskodex der Erzieher. Die Kinder legten bunte Steine mit Wünschen für das neue Gebäude in die Truhe. Der Wunsch eines Kindes – einen Mähdrescher mit Blinklicht bei der Eröffnung – wurde von Ortsvorsteher Egon Schmieder bereits erfüllt.



Grundsteinlegung des Kindergartens St. Mauritius.

Baumaßnahmen rund um das Alte Rathaus haben begonnen

»Wir bauen dort, wo wir willkommen sind«, so Bernhard Hertrich, Aufsichtsratsvorsitzender der Baugenossenschaft Familienheim Bodensee. Dass die Baugenossenschaft in Hilzingen definitiv willkommen ist, zeigte sich erneut bei dem Treffen von Hilzinger Bürgermeister Holger Mayer und Bauamtsleiter Günther Feucht zusammen mit Vertretern der Baugenossenschaft Ende des Jahres. Entlang der Hilzinger Hauptstraße neben dem Alten Rathaus werden von der Baugenossenschaft zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 22 Wohneinheiten errichtet. Es entstehen barrierefreie 2- und 3-Zimmerwohnungen, insgesamt beträgt die Wohnfläche 1.846,60 m². Beide Gebäude werden voraussichtlich zum Jahresende 2022 bezugsfertig sein. Neben Hertrich betonten bei dem Treffen auch die Vorstände der Familienheim Bodensee – Marco Bächle und Stefan Andelfinger – die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung. Auch Bürgermeister Holger Mayer und Bauamtsleiter Günther Feucht zeigten sich dankbar über das Vertrauen und die gemeinsame Arbeit.



Vorstand Marco Bächle, Bauamtsleiter Günther Feucht, Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Hertrich, Bürgermeister Holger Mayer, Vorstand Stefan Andelfinger und Projektleiter Florian Schellhammer (von links).

Neues Spielgerät zum Austoben in Duchtlingen

Die Kinder in Duchtlingen haben allen Grund zur Freude: Bürgermeister Holger Mayer und die beiden Duchtlinger Gemeinderäte Alexander Baur und Peter Graf haben das neue Spielgerät auf dem Spielplatz in Duchtlingen eingeweiht. Kurz nach der offiziellen Freigabe haben gleich die ersten Kinder das neue Spielgerät in Duchtlingen ausprobiert. Die Freude über die neue Spielmöglichkeit war sichtlich groß. Da das alte Gerät marode war, haben sich die Gemeinde Hilzingen und der Gemeinderat im Zuge der Haushaltsberatungen entschieden, einen neuen Spielturm für die Kinder in Duchtlingen anzuschaffen. Ein großer Dank richtet der Gemeindechef an den Bauhof, der sich mit viel Einsatz um die hiesigen Spielplätze kümmert. So wurde auch die neue Spielmöglichkeit in Duchtlingen vom Bauhof installiert.



Von links: Gemeinderäte Alexander Baur und Peter Graf freuen sich mit Bürgermeister Holger Mayer über das neue Spielgerät.

Naturnaher Spielplatz im Hilzinger Neubaugebiet beim Steppbachwiesle eröffnet

Der Bau des Spielplatzes im Steppbachwiesle hat im Frühjahr 2020 begonnen und wurde zügig vorangebracht. Im Mai 2020 wurden etliche Arbeitsvergaben im Technischen und Umweltausschuss beschlossen, zum Beispiel die landschaftsgärtnerischen Arbeiten, Schlosserarbeiten und auch die Spielgeräte selber. Zu Beginn des Jahres 2021 war der Bau des Spielplatzes größtenteils fertig, allerdings war der Rasen (auch aufgrund des Wetters) noch nicht richtig angewachsen. Nachdem alles angewachsen war und alle Spielgeräte überprüft wurden, konnte der Spielplatz endlich eröffnet werden. »Für mich ist der Spielplatz eine perfekte Abrundung für das gesamte Neubaugebiet. Wir haben hier sehr viele junge Familien mit Kindern, die gespannt auf die Eröffnung des Spielplatzes gewartet haben. Mit dem Kindergarten St. Martin und dem neuen Spielplatz haben wir insgesamt ein wirklich familienfreundliches neues Baugebiet geschaffen. Ich wünsche allen Kindern viel Spaß beim Spielen und den Eltern beim Verweilen auf diesem tollen Gelände«, freute sich Bürgermeister Holger Mayer. Das Konzept des Spielplatzes hat Freiraumplanerin Beate Schirmer ausgearbeitet. Auf dem Spielplatz lässt sich die Natur hautnah erleben: Naturbelassen, mit Wildpflanzen und Wasserspielen können die Kinder die Natur spielerisch erleben.



Alle Beteiligten freuen sich über die Eröffnung des neuen Kinderspielplatzes im Steppbachwiesle.

Neuer Gehweg am Freibad

Die Gemeinde Hilzingen stellte einen barrierefreien Gehweg am Freibad her und schafft somit eine durchgängige Verbindung zum Neubaugebiet »Beim Steppbachwiesle«. »Ein langersehnter Wunsch des Seniorenrates geht in Erfüllung«, lobte Seniorenratsvorsitzender Manfred Hirner die Umsetzung des neuen Gehwegs am Freibad. Die Gemeinde Hilzingen hat in einen barrierefreien Gehweg, der jetzt durchgängig vom Neubaugebiet »Beim Steppbachwiesle« in den Kernort führt, investiert. Über das Ergebnis zeigte sich auch die Hilzinger Behindertenbeauftragte sehr zufrieden. »Ich bin froh, dass der Gehweg so schnell realisiert werden konnte«, freut sich Marianne Guthoff. Ihr besonderes Augenmerk lag auf der Breite und dem Gefälle des Weges, der für Rollstuhlfahrer oder Familien mit Kinderwagen gut befahrbar ist. Durch die Maßnahme kommt man von nun an problemlos und barrierefrei vom Neubaugebiet zum Freibad oder in den Ortskern. Der Fußweg endet mit einer behindertengerechten Rampe in den Eingangsbereich des Freibades. »Der neue Gehweg gibt nicht nur unseren Senioren, sondern auch jungen Familien mit Kindern mehr Sicherheit«, freute sich Bürgermeister Holger Mayer und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat und der Behindertenbeauftragten der Gemeinde.



Von links: Bürgermeister Holger Mayer, Marianne Guthoff (Behindertenbeauftragte), Manfred Hirner (Seniorenrat) und Bauamtsleiter Günther Feucht freuen sich über den neuen Gehweg.

Sanierung des Kirchturms in Binningen

Bereits seit zehn Jahren war die Sanierung des Kirchturms Binningen in Planung. Immer wieder kam das Thema im Pfarrgemeinderat zur Sprache. Im Februar 2019 kam das Projekt dann durch einen Absturz eines Sandsteinelements endlich zum Laufen. In einem wahren »Hau-Ruck-Verfahren« ging dann die Sanierung des Turms im Jahr 2021 an den Start. Architekt Andreas Wieser beschrieb bei einem kleinen Festakt ausführlich die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen und dankte den beteiligten Handwerkern. »Es ist nicht selbstverständlich, dass ein solches Projekt in dieser kurzen Zeit möglich ist«, lobte er die zügige Ausführung der einzelnen Gewerke und die Arbeit, die Hand in Hand voranging. Bürgermeister Holger Mayer freute sich, dass die Sanierung des Kirchturms nach über zehn Jahren realisiert werden kann. Pfarrer Thorsten Gompper bedankte sich in seinen Worten bei der Gemeinde, die sich an der Sanierung des Kirchturmes mit einem Zuschuss beteiligt.



Pfarrer Thorsten Gompper, Ortsvorsteher Stefan Rill, Bürgermeister Holger Mayer und Architekt Andreas Wieser mit den anwesenden Handwerkern bei der kleinen Feierstunde anlässlich der Befüllung der »Zeitkap- sel«.

Premiumwanderweg Hegauer Vulkan Tour eröffnet

Unter dem Logo »Hegauer Kegelspiel« werden verschiedene Premium-Wanderwege durch die herrliche Landschaft der Hegauer Vulkankegel ausgewiesen, die vom Deutschen Wanderinstitut entsprechend zertifiziert wurden. Im Jahr 2021 wurde der zehnte Premiumwanderweg eröffnet. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler stellte die neue Streckenwanderung im Hegau zusammen mit seinen Bürgermeisterkollegen Johannes Moser aus Engen, Holger Mayer aus Hilzingen und Patrick Stärk aus Mühlhausen-Ehingen als weiteres Wander-Highlight vor. Beim Wanderweg »Hegauer Vulkan Tour« werden die fünf bekanntesten Hegauvulkane erwandert, beginnend mit dem Hohenhewen, zum Hohenstoffeln, Mädeberg und Hohenkrähen bis zum Hohentwiel, der mit seiner gewaltigen Festungsruine die Wanderung abrundet. Die knapp 30 Kilometer lange Streckenwanderung zwischen Engen und Singen führt unter anderem auch durch Weiterdingen und Duchtlingen und kann in beide Richtungen begangen werden und ist auch für sportliche Wanderer eine echte Herausforderung.



Feierliche Eröffnung des neuen Premiumwanderweges.

Gemeinde Hilzingen hat Jugendbeteiligungprojekt angestoßen



Von links: Schulleiter der Peter-Thumb-Schule Hilzingen, Martin Trinkner, Schulleiterin der Christlichen Schule im Hegau, Siglinde Unger, Schülersprecher Luca Hölbling und Leah Klarmann und Bürgermeister Holger Mayer.

Jugendliche sollen in der Gemeinde Hilzingen mehr in die Kommunalpolitik einbezogen werden. Ein Förderprogramm hilft nun dabei, den Dialog mit den Jugendlichen in der Gemeinde zu fördern und langfristige Strukturen zu schaffen. Groß war die Freude bei Bürgermeister Holger Mayer, dass die Gemeinde Hilzingen als eine von vier Gemeinden durch das Projekt »Jugendliche und Erwachsene miteinander in Dialog bringen« gefördert wird. Das Programm wurde vom Verein Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) gemeinsam mit dem Kreisjugendring Konstanz und dem Kreisjugendreferat des Landkreises Konstanz entwickelt. Ziel dieses Programms ist, die Jugendbeteiligung vor allem in den ländlichen Gemeinden zu stärken. Experten, wie zum Beispiel der Kommunalberater für Jugendbeteiligung, Udo Wenzl, begleiten die Gemein-

de bei dem Vorhaben, die Jugendarbeit voranzutreiben. »Gerade die Kommunalpolitik vor Ort braucht das Engagement junger Menschen. Hier können die Jugendlichen konkret an der Zukunft und der Entwicklung der Gemeinde mitwirken«, hob Mayer die Wichtigkeit der Jugendarbeit hervor. In einem ersten Treffen mit Moderator Udo Wenzl und Christine Derschka vom Verein ILE wurden Ideen für den weiteren Prozess gesammelt. Dabei wurden die Hilzinger Schulen miteinbezogen. Sowohl die Schulleiterin der Christlichen Schule im Hegau, Siglinde Unger, als auch Martin Trinkner, Schulleiter der Peter-Thumb-Schule, waren auf Anhieb vom Projekt begeistert und sicherten ihre Unterstützung zu. Auch die jeweiligen Schülersprecher, Leah Klarmann und Luca Hölbling, freuten sich, dass die Gemeinde Hilzingen aktiv die Jugendarbeit vorantreibt. Das Jugendbeteiligungsprojekt soll auch im Jahr 2022 weitere Etappen durchlaufen.

Aktion 1000 Gemeinden pflanzen 1000 Bäume Baumpflanzaktion in Binningen

Gefrorenes Gras und schönster Sonnenschein waren ideale Rahmenbedingungen für die Bürgerpflanzaktion der Gemeinde Hilzingen Anfang November 2021. Knapp hundert freiwillige Helfer von 1-85 Jahren waren auf der Binner Mooswies erschienen, um 4.000 Pflanzen (Eichen, Linden, Ahorne, Kirschen) in den Boden zu bringen, die schon bald zu einem herrlich bunt gemischten Wald zusammenwachsen sollen. Ein echtes Mehrgenerationenprojekt zum Erhalt unserer lebenswerten Umwelt und zur Stabilisierung des Klimas.

Mit diesen 4.000 gepflanzten Bäumen wurde das Ziel der landesweiten Aktion »1.000 Gemeinden pflanzen 1.000 Bäume« mehr als erfüllt. Als Dankeschön für die tolle Arbeit spendierte die Gemeinde Hilzingen allen Teilnehmern Vesper und Getränke.



Rund 100 fleißige Helferinnen und Helfer sorgten bei strahlend blauem Himmel dafür, dass 4.000 Bäume im Gewinn Mooswies in Binningen in die Erde kamen.

Corona-Testzentrum

Ab Ende März 2021 bestand zweimal in der Woche die Möglichkeit, sich in Hilzingen testen zu lassen. Die Testaktionen fanden in der Hegau-Halle jeweils am Mittwoch und am Samstag statt und wurden von der Gemeinde teilweise auch in Zusammenarbeit mit dem DRK Ortsverband Hilzingen organisiert. Die Testung erfolgte durch Antigen Schnelltests mit Kits, die die Gemeinde Hilzingen aus der Notreserve des Landes Baden-Württemberg erhalten hatte. Die vom Landesgesetzgeber für die Freibäder eingeführte Testnachweisverpflichtung war im Testzentrum eine große Herausforderung, während dieser kurzzeitig vorhandenen Vorlagepflicht im Freibad mussten täglich eine hohe Anzahl von circa 100 Tests durchgeführt werden. Die im Sommer stetig sinkenden Inzidenzwerte im gesamten Land und der dadurch bedingte Wegfall der Testpflicht in vielen Bereichen führte auch in Hilzingen dazu, dass die Nachfrage nach Testungen deutlich zurückging und das kommunale Testangebot eingestellt werden konnte.

Aufgrund der wieder steigenden Infektionszahlen im Herbst besteht seit Ende November wieder die Testmöglichkeit in der Hegau-Halle. Parallel hierzu wurden weitere Testangebote bei dm, Hermes-Shop Twielfeld, Hauptstraße 44 und im Vitaminmarkt eingerichtet, wobei diese Testangebote allesamt privat angeboten werden.



Von links: Bürgermeister Holger Mayer, Marianne Guthoff und Ordnungsamtsleiter Thomas Ruck freuen sich über den Start des Testzentrums in Hilzingen.

Corona-Impftage in Hilzingen

In Zusammenarbeit mit dem mobilen Impfteam aus Freiburg konnte die Gemeinde Hilzingen im vergangenen Jahr zwei Impftage und mit dem Mobilien Impfteam des Landkreis Konstanz einen Impftag in der Gemeinde anbieten. Hierzu wurde erstmals an Christi Himmelfahrt die Hegau-Halle kurzerhand zum Impfzentrum umgestaltet. Weitere Impftage wurden am 24. Juni und 29. Dezember angeboten. Die Durchführung der Impftage war eine organisatorische Herausforderung, die jedoch mit Unterstützung von jeweils circa 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr, des DRK sowie weiteren freiwilligen Helferinnen und Helfern reibungslos und ohne Wartezeiten bewältigt werden konnte.



Freuen sich über den reibungslosen Ablauf des von der Gemeinde organisierten Impftages in der Hegau-Halle, von links: Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher, Bürgermeister Holger Mayer, Ordnungsamtsleiter Thomas Ruck

Schulferienbetreuung

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen und Schulschließungen konnte die Verwaltung in den Weihnachts-, Fasnachts-, Oster- und Pfingstferien 2021 keine Schulferienbetreuung an der Peter-Thumb-Schule anbieten.

Nachdem sich die Pandemie-Situation im Sommer weitestgehend entspannt hatte, konnte in den letzten drei Wochen der Sommerferien die Schulferienbetreuung mit je sechs, 14 und 19 zu betreuenden Kindern stattfinden; ebenso die Betreuung in den Herbstferien mit neun Kindern.

Aufgrund der im Herbst wieder stark ansteigenden Infektionszahlen und der neu aufgetretenen Omikronvariante musste in den Weihnachtsferien 2021/2022 wiederum auf dieses Angebot verzichtet werden.

Freibad Hilzingen



Nach vielen Monaten Corona-Lockdown und einem tristen Frühling sehnte man sich nach dem Start der Freibadsaison und nach einer Abwechslung zum Corona-Alltag. Die Freibäder im Landkreis Konstanz durften aufgrund der stabilen Inzidenzwerte Ende Mai wieder öffnen. Auch wenn kein Badewetter herrschte, startete das Freibad Hilzingen am 25. Mai 2021 in die Saison. Unter Corona-Pandemie-Bedingungen musste erneut ein besonderes Hygienekonzept umgesetzt werden. So war der Eintritt nur mit Einhaltung der 3G-Regel (geimpft, genesen oder getestet) möglich.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es am Organisationskonzept einige Modifizierungen. So wurde ein durchgängiger Zeitslot von 10 Uhr bis 20 Uhr statt der vormals zwei Zeitfenster eingerichtet. Zusätzlich gab es verbilligte Frühschwimmer- und Abendtickets. Der Online-Ticketverkauf sparte langes Warten an der Kasse, deshalb war auch in dieser Saison die Online-Bezahlung die favorisierte Zahlungsart. Zu den bisher angebotenen Zahlungsvarianten giro pay und Kreditkarte konnte auch eine Bezahlung per paypal angeboten werden.

Im Hinblick auf die Senioren wurde ein tägliches Kontingent von 50 Tickets an der Freibad-Kasse bereitgestellt. Auch war es wieder möglich Saisonkarten zu erwerben.

Bis zum Saisonende am 19. September haben 31.740 Badegäste das Freibad besucht.

Kinderferienprogramm 2021

Leider war das Jahr 2021 weiter überschattet durch die Corona-Pandemie und die damit erforderlichen einschränkenden Maßnahmen. Dennoch haben sich Vereine und Privatpersonen wieder dazu entschlossen, den Kindern abwechslungsreiche Ferien zu ermöglichen. Somit konnte wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit 24 Veranstaltungen angeboten werden. Die Anmeldungen liefen wie in den Jahren zuvor online. Insgesamt meldeten sich 210 Kinder zu den einzelnen Veranstaltungen an. Die Gemeinde Hilzingen hofft, auch 2022 wieder ein schönes Kinderferienprogramm mit Unterstützung von Vereinen und Privatpersonen anbieten zu können.



Circa 20 Kinder kamen zum Kinderferienprogramm der NG Bodensprenger auf den Sportplatz in Duchtlingen. Bei lustigen Spielen rund um den Hördöpfel konnte sich jedes Kind pro Spiel eine Kartoffel als Preis abholen. Somit konnten am Ende alle stolz eine Tüte mit Ihren erspielten Hördöpfeln mit nach Hause nehmen.

Kindergartenbeauftragte



Die bei der Gemeindeverwaltung neu geschaffene Stelle als Kindergartenbeauftragte konnte zum 1. März 2021 mit Jasmin Dold besetzt werden. Dold ist als Kindergartenbeauftragte zuständig für die fünf kommunalen Kindergärten in der Gemeinde. Ihr Ziel ist es, die trägerübergreifende Zusammenarbeit zu etablieren, um einheitliche Qualitätsstandards zu fördern. Sie möchte die konzeptionelle Arbeit in den unterschiedlichen Einrichtungen anstoßen und diesen Prozess begleiten. In das Aufgabengebiet der Kindergartenbeauftragten fallen grundsätzlich alle pädagogischen und konzeptionellen Arbeiten in den vorschulischen Einrichtungen. Gleichzeitig ist sie Koordinationsstelle und Ansprechpartnerin für die Kindergartenleitungen, ErzieherInnen, Eltern/Erziehungsberechtigte, Elternbeirat und die politischen Gremien und ist zuständig für Öffentlichkeitsarbeit sowie die erforderliche Optimierung der Anmeldeplattform Little Bird. Neben den Aufgaben in den kommunalen Kindergärten ist auch die trägerübergreifende Zusammenarbeit sowie die Schaffung möglichst einheitlicher Qualitätsstandards von zentraler Bedeutung.

Digitalisierung an Schulen



So macht Schule Spaß - die Schülerinnen und Schüler der 10a zeigten den Erwachsenen wie es geht: Schulleiter Martin Trinkner, Konrektor Matthias Zimmerlin, ICOS-Geschäftsführer Hartmut Wieser, Bürgermeister Holger Mayer, Projektbetreuer Tobias Tautzenberger und Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher schauen interessiert zu, wie im Fach Naturwissenschaft und Technik mit den neuen digitalen Geräten gearbeitet wird.

Im Jahr 2021 wurden sowohl an der Peter-Thumb-Schule Hilzingen als auch an der Eduard-Presser Grundschule Riedheim die weiteren notwendigen Schritte eingeleitet beziehungsweise vollzogen, die erforderlich gewesen sind, um die Digitalisierung zu vollziehen. Nicht nur weil in Corona-Zeiten sich die technischen Herausforderungen an den Schulen drastisch verändert haben, wurde der seit 2019 begonnene Prozess kontinuierlich fortgesetzt, um zum Beispiel auch den Distanz- oder Wechselunterricht möglichst optimal ermöglichen zu können.

Die fachliche Begleitung bei diesem Projekt durch die Firma ICOS IT Systeme aus Gottmadingen war außerordentlich gut und wohlthuend

zielführend. Durch die gute Zusammenarbeit wurde in den Schulen der zwingend erforderliche WLAN-Ausbau durchgeführt, Server und Software beschafft und eingerichtet, aber auch moderne Präsentations-technik.

Durch die zur Verfügung stehenden Fördermittel des Landes konnten darüber hinaus auch eine Vielzahl von digitalen Endgeräten (Tablets) für die Schule und für die Lehrkräfte beschafft werden. Als Basis hierfür dienten auch die von den Schulen in Zusammenarbeit mit dem Kreismedienzentrum erarbeiteten Medienentwicklungspläne, die im 2. Halbjahr 2021 auch die Freigabe durch das Landesmedienzentrum erhalten haben.

Partnerschaft mit der Gemeinde Lizzano in Belvedere (Italien)

Die Partnerschaft mit der Gemeinde Lizzano in Belvedere besteht nun schon seit 20 Jahren. Leider konnte dieses Jubiläum nicht gebührend gefeiert werden. Schon wieder hatte Corona dem Partnerschaftskomitee einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Bürgermeister Holger Mayer fuhr zusammen mit seiner Frau Judith und seinem »Vor-Vorgänger« und Initiator der Gemeindepartnerschaft, Franz Moser und dessen Frau Inge nach Lizzano, um endlich sowohl die Landschaft als auch die Menschen in der kleinen Gemeinde im Apennin kennenzulernen.



Von links: Bürgermeister Holger Mayer, Sergio Polmonari (Bürgermeister der Comune Lizzano in Belvedere) und Franz Moser (Altbürgermeister und Initiator der Gemeindepartnerschaft) beim Rundgang durch das Rathaus. Bei ausführlichen Gesprächen ging es um zukünftige gemeinsame Projekte und regen Austausch über politische Themen. Dabei waren sich alle einig, dass eine Gemeindepartnerschaft Ausdruck für ein friedliches und vereintes Europa ist und es diese zu erhalten und zu fördern gilt.

Landtags- und Bundestagswahlen

Am 14. März 2021 fanden die Wahlen für den 17. Landtag von Baden-Württemberg statt. In Hilzingen waren 6.577 Wahlberechtigte aufgerufen, die Landtagsabgeordneten zu wählen. Die Wahlbeteiligung lag bei circa 63 Prozent.

Zu den Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 waren 6.643 Hilzinger BürgerInnen zur Stimmabgabe berechtigt. 79,76 Prozent der Hilzinger Wahlberechtigten machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Dem allgemeinen Trend folgend haben sehr viele HilzingerInnen (über 35 Prozent der Wahlberechtigten) von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Da mit dieser Entwicklung der hohen Anzahl an Briefwählern aufgrund der Pandemiesituation zu rechnen war, wurden erstmalig vier Briefwahlbezirke in der Gemeinde eingerichtet, um die Wahlergebnisse zügig an die übergeordnete Stelle, das Landratsamt Konstanz, weiterleiten zu können.

Gemeinderat

Rund 58 Stunden verbrachten die Gremiumsmitglieder 2021 bei Gemeinderats- und Ausschusssitzungen. In den insgesamt zwölf Gemeinderatsitzungen und 14 Ausschusssitzungen wurde über 417 Tagesordnungspunkte beraten und entschieden, wobei 333 Punkte in öffentlicher und 84 Punkte in nichtöffentlicher Sitzung erörtert wurden. Über diese Sitzungen wurden 340 Seiten Protokoll geführt. Die durchschnittliche Sitzungsdauer lag bei zwei Stunden und 15 Minuten.

	2017	2018	2019	2020	2021
Gemeinderatssitzungen	13	13	17	16	12
Ausschusssitzungen	17	19	15	18	14
TOPs öffentlich	335	345	363	379	333
TOPs nichtöffentlich	117	125	129	117	84

Nachdem Gemeinderat Olaf Fuchs auf seinen Antrag aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, konnte in der Sitzung am 26. Oktober 2021 David Hoffmeier für diese Aufgabe verpflichtet werden.

Der Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems am 28. September 2021 ging eine längere Vorbereitungszeit voraus. Seit Beschluss des Gemeinderates wurden verwaltungsseitig die grundlegenden Verfahrensschritte frühzeitig erledigt, die mit einer gemeinsamen Schulung abgeschlossen werden konnten.

Über dieses Ratsinformationssystem werden den Mitgliedern des Gemeinderats die Sitzungsunterlagen nun nicht mehr in Papierform, sondern in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 des Kernhaushalts wurde vom Gemeinderat am 19. Januar 2021 erlassen. Die Aufsichtsbehörde - das Landratsamt Konstanz - hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 9. April 2021 bestätigt. Der Haushaltsplan 2021 wurde wie folgt festgesetzt:

Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.046.697 Euro
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.540.963 Euro
Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis	-1.494.266 Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 Euro
Veranschlagtes Sonderergebnis	0 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis	-1.494.266 Euro

Finanzhaushalt

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	19.508.547 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	19.369.263 Euro
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes	139.284 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.806.370 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.059.650 Euro
Veranschlagter Finanzierungs-mittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-3.253.280 Euro
Veranschlagter Finanzierungs-mittelbedarf	-3.113.996 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.835.000 Euro

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	158.500 Euro
Veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	2.676.500 Euro

Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts von	-437.496 Euro
--	----------------------

Die Haushaltsplanberatungen 2021 waren maßgeblich von den Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinflusst. So mussten im beschlossenen Haushaltsplan 2021 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2024 Steuerausfälle in noch nie dagewesenem Ausmaß aufgefangen werden. Schweren Herzens wurde ein Haushaltspan 2021 beschlossen, der im Ergebnishaushalt (laufender Betrieb) einen Fehlbetrag von rund 1,5 Millionen Euro ausweist. Dennoch hat es sich bewährt, dass die Gemeinde Hilzingen keinen rigorosen Sparkurs gefahren hat. Vielmehr wurde Wert daraufgelegt, dass die Einschnitte verträglich waren. So kann durchaus auch von einem vorbildlichen antizyklischen Verhalten gesprochen werden. In der Gemeinderatssitzung vom 13. April 2021 sowie in den Sitzungen des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 6. Juli 2021 und 16. November 2021 hat die Verwaltung über den bisherigen Haushaltsvollzug 2021 informiert.

Ergebnishaushalt Erträge

Gegenüber der Planung hat sich das Gewerbesteueraufkommen erfreulicherweise deutlich verbessert. Zum 31. Dezember 2021 beträgt der Saldo 4.049.087 Euro. Veranschlagt waren 3,0 Millionen Euro. Mit dieser äußerst positiven Entwicklung konnte im Vorfeld nicht gerechnet werden. So beträgt das Ergebnis 2020 nur 2.422.200 Euro.

Aufgrund der positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung im Jahr 2021 und der Ergebnisse aus der November Steuerschätzung können wir nunmehr beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im Jahr 2021 mit Mehrerträgen von 291.649 Euro rechnen. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer hat sich ebenfalls erhöht. Hier gehen wir von Mehrerträgen von 23.599 Euro aus. Mit der Festsetzung der vierten Teilzahlung im Kommunalen Finanzausgleich 2021 wurden die Kopfbeträge für die Schlüsselzuweisungen und für die Kommunale Investitionspauschale zugunsten der Gemeinde angepasst. Dadurch ergeben sich für das Jahr 2021 bei den Schlüsselzuweisungen Mehrerträge von 679.475 Euro. In der Gesamtergebnisrechnung gehen wir derzeit von Mehrerträgen von insgesamt rund 2,0 Mio. Euro aus.

Aufwendungen

Auf der Aufwandsseite summieren sich die Veränderungen aktuell insgesamt zu Minderaufwendungen von rund 365.000 Euro.

Ein Großteil dieser Minderaufwendungen ist auf Verzögerungen bei diversen Stellenwiederbesetzungen zurückzuführen. So gehen wir davon aus, dass sich bei den Personalaufwendungen insgesamt Einsparungen von rund 280.000 Euro ergeben werden.

Die Beschaffung der digitalen Meldeempfänger für die Feuerwehr hat sich abermals verzögert. Die hierfür veranschlagten 83.300 Euro werden wir nach 2022 übertragen.

Auf die Anmietung mobiler Lösungen für die Anschlussunterbringung konnte verzichtet werden, so dass der entsprechende Ansatz von 50.000 Euro eingespart werden konnte. Die Fehlbelegerabgabe wurde vom Landkreis letztmalig für das Jahr 2020 erhoben. Der entsprechende Ansatz für das Jahr 2021 von 60.000 Euro wird somit nicht benötigt.

Die Gewerbesteuerumlage wird sich aufgrund dem gegenüber der Planung deutlich höheren Gewerbesteueraufkommen um 107.000 Euro erhöhen.

Zum derzeitigen Stand gehen wir davon aus, dass im Ergebnishaushalt insgesamt rund 200.000 Euro nach 2022 übertragen werden (Ermächtigungsübertragungen).

Ordentliches Gesamtergebnis

Das prognostizierte Gesamtergebnis hat sich somit nachzeitigem Stand um rund 2.375.000 Euro verbessert. Zur Haushaltsplanberatung

2022 sind wir nach wie vor noch davon ausgegangen, dass statt des geplanten ordentlichen Ergebnisses 2021 minus 1.494.000 Euro voraussichtlich eine »schwarze Null« zu erreichen ist. Aufgrund der oben dargestellten weiteren positiven Entwicklungen bis Mitte/Ende Dezember 2021 können wir nunmehr mit einem ordentlichen Gesamtergebnis von circa 880.000 Euro rechnen.

Finanzhaushalt

Auch im Finanzaushalt kam es zu diversen Veränderungen und Verschiebungen.

Einzahlungen

Gegenüber der Planung reduzieren sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit insgesamt um circa 1,7 Millionen Euro. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich beispielsweise die finanzielle Abwicklung des Verkaufs des alten Rathauses in den Januar 2022 verschoben hat.

Im Baugebiet »Steppbachwiesle II« wurde ein Grundstück zurückbehalten und vorerst nicht verkauft. Die zunächst entgangenen Grundstückserlöse inklusive Beiträge belaufen sich auf 134.000 Euro.

Außerdem verschieben sich die Abrufe der Zuschüsse für die Sanierung des Rathauses (rund 185.000 Euro), der Restmittel der Fachförderung (rund 137.000 Euro) und der bewilligten Sanierungsmittel (2. Antrag: 395.000 Euro) für die Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule sowie die restlichen ELR-Mittel für die Wiesenthalhalle ins nächste Jahr. Aufgrund des langsameren Baufortschritts verschieben sich auch die Grundstückserlöse inklusive Beiträge für das Baugebiet »Kirchhofacker« in Schlatt a.R. nach 2022 (rund 280.000 Euro).

Mehreinzahlungen von 117.500 Euro konnten hingegen im Rahmen der Kostenersätze für private Kanal-Hausanschlüsse in den Baugebieten »Steppbachwiesle I« und »Engelweg II« sowie im Gewerbegebiet »Killwies Bütze« erzielt werden. Außerdem konnte für den Umbau des Bürgerhauses in Schlatt a.R. zum Kindergarten eine nicht eingeplante erste Zuschussrate von 69.300 Euro vereinnahmt werden.

Im Dezember konnte die Umschuldung eines vom Kernhaushalt an den Eigenbetrieb Breitbandversorgung gewährten Trägerdarlehens und Rückzahlung an den Kernhaushalt abgewickelt werden. Dieser Vorgang war im Haushaltsplan 2021 der Gemeinde nicht abgebildet. Dadurch ist es zu einem nicht eingeplanten Liquiditätszuwachs in Höhe von 256.500 Euro gekommen.

Auszahlungen

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden sich insgesamt um voraussichtlich circa 4,4 Mio. Euro verringern.

Zum 23. Dezember 2021 sind in Summe bisher 4.632.826,26 Euro an Auszahlungen aus Investitionstätigkeit abgeflossen (vorl. Vorjahresergebnis rund 8.419.600 Euro). Unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen aus 2020 in Höhe von 2.354.657 Euro sowie unterjährigen überplanmäßigen Mittelbereitstellungen sind zum 15.12.2021 noch rund 5.297.100 Euro verfügbar. Daher gehen wir davon aus, dass die investiven Mittelübertragungen von 2021 nach 2022 circa 3,9 Millionen Euro betragen werden.

Schwerpunktmäßig wurde in 2021 wie folgt investiert (Stand 23. Dezember 2021):

- Hauptstraße inklusive Kanal und Straßenbeleuchtung: 1.120.662 Euro
- Umbau- und Sanierung der Wiesenthalhalle Weiterdingen: 640.884 Euro
- Umbau und Erweiterung Feuerwehrhaus Duchtlingen: 375.810 Euro
- Zuschuss Neubau Kindergarten St. Mauritius: 350.000 Euro
- Kindergarten St. Martin: 333.716 Euro
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden: 292.282 Euro
- Umlegung Kanal Altes Rathaus sowie sonstige Tiefbaumaßnahmen: 188.089 Euro
- Erschließung Baugebiet »Schwäzengarten II« in Weiterdingen: 184.670 Euro
- Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule – Um- und

Erweiterungsbau, BrandSchutz, Sanierung, Erwerb bewegliches Anlagevermögen:	121.104 Euro
• Neuanlage Mühlbach beim Alten Rathaus:	114.028 Euro
• Umbau Bürgerhaus Schlatt a.R. zum Kindergarten:	81.940 Euro
• Neubau Kunstrassenplatz:	81.494 Euro
• Eduard-Presser-Grundschule – Sanierung sowie Erwerb bewegliches Anlagevermögen:	77.489 Euro
• Endausbau »Vor der Hohleisch« in Schlatt a.R.:	66.021 Euro
• Gehweg Riedheimer Straße Bereich Freibad:	57.724 Euro
• Neubau Kinderspielplatz »Beim Steppbachwiesle«:	34.865 Euro
• Ortskernsanierung allgemein:	31.560 Euro
• Gewässerschutz, wasserbauliche Anlagen:	23.584 Euro
• Sanierung Rathaus:	22.252 Euro

Kreditbedarf

In der Haushaltssatzung 2021 ist eine Kreditermächtigung von 2.835.000 Euro aufgenommen. Aufgrund der dargestellten Veränderungen konnte auf eine Darlehensaufnahme komplett verzichtet werden.

Statistik 2021

	2018	2019	2020	2021
Bevölkerungsentwicklung				
Hilzingen	4.909	4.928	4.953	5.003
Duchtlingen	599	607	617	628
Schlatt a.R.	514	512	510	513
Weiterdingen	882	865	876	885
Binningen	773	762	779	783
Riedheim	1.153	1.153	1.153	1.163
Hilzingen gesamt	8.830	8.827	8.888	8.975
Sterbefälle				
in Hilzingen gestorben	27	30	29	42
auswärts gestorben	36	39	48	31
Geburten				
in Hilzingen geboren	2	4	2	2
auswärts geboren	106	82	78	81
Eheschließungen				
in Hilzingen geschlossen	62	70	47	51
auswärts geschlossen	13	6	6	3
Jubilare				
Goldene Hochzeit	51	38	30	18
Diamantene Hochzeit	18	12	10	5
Eiserne Hochzeit	4	2	6	1
Gnadenhochzeit	---	1	---	---
80. Geburtstag	74	80	89	64
90. Geburtstag	9	19	15	18
95. bis 99. Geburtstag	21	19	20	17

100. Geburtstag			3	1
Rentanträge	185	147	128	155
Kirchenaustritte	86	89	73	90
Gewerbemeldungen				
Anmeldungen	80	87	88	92
Abmeldungen	78	73	83	81
Ummeldungen	20	18	39	20
Ausweise				
Vorläufige Reisepässe	6	7	2	7
Vorläufige Ausweise	46	52	49	49
Reisepässe	403	486	259	265
Personalausweise	913	1.053	1.066	1.179
Kinderreisepässe	117	125	93	88

Geschäftsanfall Grundbucheinsichtsstelle 2021

Geschäftsregister-Nummern gesamt:	303
Hiervon:	
Grundbuchabschriften:	253
Öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen:	47
Amtliche Unterschriftsbeglaubigungen:	10
Grundbucheinsicht:	83
Geschäfte gesamt:	393



INFO
KOMMUNAL
GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

SchwarzwaldElemente

Türen und Tore



Wir sind ein führender mittelständischer Großhändler für Türen & Tore in Südbaden, insbesondere für Objekt- und Wohnungsbau.

Ab sofort suchen wir für unsere neue Niederlassung in Steißlingen:

Monteur für Türen und Tore in Vollzeit (m/w/d)

Wir geben auch motivierten Quereinsteigern eine Chance!

Wir bieten:

- Unbefristete Festanstellung in einem motivierten Team
- Angenehmes Betriebsklima in einem modernen Arbeitsumfeld
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Zielgerichtete Weiterbildungsmaßnahmen
- Job-Fahrrad



Weitere Informationen finden Sie über den QR Code auf unserer Internetseite

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

bewerbung@schwarzwaldelemente.de

SchwarzwaldElemente GmbH
Personalabteilung
Carl-Benz-Str. 11 | D-77933 Lahr

Reisschlagvergabe

Termin ist der 15. Januar 2022

Hilzingen. Am Samstag, 15. Januar 2022, findet eine Reisschlagvergabe im Forstrevier Hegau statt. Interessenten, die einen Reisschlag kaufen möchten, finden sich bitte pünktlich an unten aufgeführten Treffpunkten ein. Die Reisschläge werden direkt nach Vergabe in bar abkassiert. Mit Unterschrift der Quittung er-

kennt der Reisschlagkunde die Regeln für Sicherheit und Umweltschutz an. Unter anderem betrifft dies den sicheren Umgang mit der Motorsäge. Die Reisschlagabgabe wird von Revierleiter Werner Hornstein, Tel. 0175 7247922, Landkreis Konstanz-Kreisforstamt, organisiert und durchgeführt.

Uhrzeit	Treffpunkt	Waldort
11 Uhr	Aach: Parkplatz Aachquelle	Eggen / Schmiedreute: circa 25 Reisschläge aus händischem Einschlag liegend
13 Uhr	Mühlhausen-Ehingen: K6178 Unterführung unter der Autobahn (Abzweig. Ehinger Waldhütte)	Oberholz : circa zehn Reisschläge stehend und liegend. Bei Bedarf noch weitere ergiebige und günstige Reisschläge im Wasserburgertal
14:30 Uhr	Hilzingen: Kirche Riedheim	Riedheimer Härtle: circa zwölf Reisschläge teils stehend und liegend. Bei Bedarf noch Reisschläge in Schlatt a. R.
15:45 Uhr	Volkertshausen: Richtung Wiechs vor der A98 Unterführung	Riedhalde: circa zehn Reisschläge händisch geschlagen und liegend Pfarrwald Bruckweiher: zwei große Reisschläge liegend

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 2 Hängelampen für Wohn- und Esszimmer, klappbarer Beistelltisch (Unterbau Holz mit Glasplatte), Tel. 0170 4100474
- Heimtrainer, Tel. 07731 65171
- Gut erhaltene stabile Schlafcouch, Breite 1,60 m, mit Lattenrost, Tel. 07731 182721
- Krauthobel, Tel. 07739 1236
- Teilbare Wohnwand, TV Board, grünes 3er Sofa, Glasvitrine, Schuhschrank, gepolsterter Stuhl, Tel. 07731 5919750
- Reebok Stepper, Tel. 07731 64693
- 6 gut erhaltene Polsterauflagen für Gartenstühle 110x50, blau-gelb, Tel. 07739 1305
- Modernes italienischer Wohnzimmerschrank kirschbaum, 3,05 breit x 0,71 tief x 2,29 Meter hoch, Tel. 0176 5767330
- Metall-Steckregal, weiß, 1,90x1x0,45 Meter, 5 Einlegeböden, Tel. 07731 12158
- Stabile Holztüre mit 3 Glaseinsätzen für Schuppen oder Gartenhaus ohne Rahmen, Breite 99 cm, Höhe 2 Meter, Innenmaß, Tel. 07739 1333
- Älteres Sofa, Breite 2 Meter, Tel. 07731 64621
- Speise-Service Hutschenreuther »Poesie« 23-teilig, Kaffee-Service Thomas 27-teilig, 1 Kart. Flohmarktartikel, Tel. 07731 9119491

Nachruf



In tiefer Trauer und mit aufrichtiger Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem Mitglied der Ehren- und Altersabteilung

Herrn Franz Karl Schoch

der am 16. Dezember 2021 unerwartet verstorben ist.

Der Verstorbene trat im Jahr 1963 in die Freiwillige Feuerwehr Hilzingen, Abteilung Duchtlingen ein. Von 1973 bis 1990 war er Abteilungskommandant der Abteilung Duchtlingen und wurde aufgrund seiner pflichtbewussten, engagierten und zuverlässigen Tätigkeit in der Feuerwehr im Jahre 1990 zum Ehrenkommandant ernannt. Auch nach seinem Wechsel in die Altersabteilung im Jahr 1990 war ihm der Kontakt zu seinen Kameraden und die Kameradschaftspflege immer sehr wichtig.

Wir sprechen dem Verstorbenen Dank, Respekt und Anerkennung aus und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Hilzingen, den 10. Januar 2022

Für die Gemeinde Hilzingen
Holger Mayer, Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr

Jean-Pierre Müller, Kommandant
Für die Abteilung Duchtlingen
Florian Sauter, Abteilungskommandant

Musikverein Hilzingen und Förderverein MVH

Generalversammlung

Der Musikverein Hilzingen und der Förderverein des Musikverein Hilzingen laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Generalversammlung 2022 ein. Die Jahreshauptversammlung der beiden Vereine findet am Freitag, 28. Januar 2022, um 20 Uhr in der Hegauhalle statt. Zu den Hygienevorschriften wird aktuell informiert.

Tagesordnung

A. Für beide Vereine

1. Begrüßung
2. Totenehrung

B. Förderverein des MVH

3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

C. Musikverein Hilzingen

3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Dirigenten
 - a) Jugendbigband Soundblaster
 - b) Musikverein
7. Bericht des Vorsitzenden
 - a) Rückblick und Vorschau
 - b) Seniorengruppe
8. Ehrungen
 - a) Verbandsehrungen
 - b) Vereinsehrungen
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
12. Schlusswort

JETZT IMPFSCHUTZ BOOSTERN

Nach wie vor gilt: Die Corona-Schutzimpfung ist der wirksamste Schutz vor schweren und tödlichen COVID-19-Verläufen. Den bestmöglichen Schutz erhalten Sie mit der Booster-Impfung, insbesondere mit Blick auf die Delta-Variante und die sich ausbreitende Omikron-Variante. Für ganz viele ist jetzt der richtige Moment, um sich boostern zu lassen und so den mit der Zeit nachlassenden Impfschutz wieder aufzufrischen!

Diese Personen sollten ihren Impfschutz ab 3 Monaten nach der Grundimmunisierung mit einer Booster-Impfung auffrischen lassen:



Dass der Immunschutz mit der Zeit nachlässt, ist ein natürlicher Vorgang: Das Immunsystem vergisst nach und nach, wie es das Coronavirus schnell und effektiv bekämpfen kann. Mit einer Booster-Impfung lässt sich der Immunschutz einfach und effektiv auffrischen.



Personen mit schwachem Immunsystem

nach der dritten Impfung, die 4 Wochen nach der zweiten Impfstoffdosis gegeben wurde



Genesene

- nach einer Infektion, die vor der Erst- oder Zweitimpfung eingetreten ist
- nach einer Infektion, die vor der Erstimpfung eingetreten ist und bei der ab 4 Wochen nach Symptombeginn eine Impfstoffdosis gegeben wurde



Personen, die mit dem Impfstoff Janssen® von Johnson & Johnson geimpft wurden

nach der Zweitimpfung mit einem mRNA-Impfstoff, die 4 Wochen nach der Erstimpfung zur Optimierung des Impfschutzes gegeben wurde



Schwangere

nach der ersten Impfserie, ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel



Alle Personen ab 18

nach der ersten Impfserie

Informieren Sie sich bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.

Booster-Impfstoffe

Moderna

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt, Spikevax® von Moderna für Personen ab 30 Jahren zu verwenden – dies gilt auch für die Booster-Impfungen. Nach individueller Beratung durch die Ärztin oder den Arzt kann der Impfstoff auch für unter 30-Jährige verwendet werden.



BioNTech/Pfizer

Die STIKO empfiehlt den Einsatz von Comirnaty® von BioNTech/Pfizer als Booster für alle Personen ab 18 Jahren, in Einzelfällen auch Jugendlichen. Alle unter 30-jährigen Personen sowie Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel, unabhängig vom Alter, sollen ebenfalls mit Comirnaty® geboostert werden.



30 +

Altersgruppe



etwa 85 % Schutz
vor schwerem Verlauf

Beide mRNA-Impfstoffe sind sicher und wirksam. Auch eine Kombination der Impfstoffe (zuerst BioNTech / Pfizer, dann Moderna – oder umgekehrt) ist für Personen über 30 Jahre möglich.



18 +

Altersgruppe



etwa 85 % Schutz
vor schwerem Verlauf

DANKE

an alle, die impfen und sich impfen lassen,
auch an Sonn- und Feiertagen.



Weitere Informationen, auch in mehreren Sprachen, zum Download als Video oder als Newsletter unter [Corona-Schutzimpfung.de](https://corona-schutzimpfung.de)

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



bmg.bund



bmg_bund



Bundesministerium für Gesundheit



bundesgesundheitsministerium

DEUTSCHLAND
KREPELT DIE
#ÄRMELHOCH
[CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE](https://corona-schutzimpfung.de)

Austausch von Interessen

Seniorenrat lädt ein

Hilzingen. Wie sicher schon bekannt ist, vertritt der Seniorenrat die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger in Hilzingen und den Ortsteilen in allen Bereichen der Kommunalpolitik und des öffentlichen Lebens. Das ist nur möglich im gegenseitigen Austausch von Interessen aller Generationen und einer guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Gemeindevertretern. Dies will der Seniorenrat auch in diesem Jahr fortsetzen.

Wer das 60. Lebensjahr erreicht hat, darf gerne die Arbeit unterstützen und sich einer ehrenvollen Aufgabe im Seniorenrat als Übergang in den Ruhestand zuwenden. Da der Seniorenrat in vielen Bereichen tätig ist, wie zum Beispiel Natur und Umwelt,

Gesundheit und Soziales, Mobilität, Computeria oder im Leitungsteam, gibt es sicher für viele Bürgerinnen und Bürger von Hilzingen eine interessante Möglichkeit, sich im Seniorenrat zu engagieren. Gerade beim Übergang in den Ruhestand ist eine Neuausrichtung eine Chance, interessante Ziele im Seniorenrat anzugehen.

Die Homepage www.seniorenrat-hilzingen.de ist jederzeit erreichbar, man kann gerne mit dem Seniorenrat Kontakt aufnehmen. Dazu kann auch die Gelegenheit am 31. Januar um 16 Uhr genutzt werden. Da findet die erste Sitzung im neuen Jahr, die wahrscheinlich online stattfinden muss, statt. Näheres ist demnächst im Gemeindeblatt oder im Südkurier zu finden.

Schwarzwaldverein Tengen lädt ein

Erste abendliche Wanderung

Hegau. Am Montag, 17. Januar 2022, startet der Schwarzwaldverein Tengen seine erste abendliche Wanderung für 2022 des Schwarzwaldvereins in Tengen. Gewandert wird im Vollmondschein vom Bahnhof Mühlhausen hinauf zum Hegaukreuz und hinüber zum Mägdeberg. Von dort geht es auf aussichtsreichen Pfaden zum Hohenkrähen. Nach einer kurzen Rast steigen wir auch schon nach Schlatt ab, um den Rückweg zum Bahnhof nach Mühlhausen anzutreten. Die Strecke ist als Rundkurs mit Weitsicht ausgelegt und bietet bei entsprechender Witterung einen herrlichen Ausblick über den Hegau bei fast tagheller Nacht. Auf den einzelnen Gipfeln werden wir eine kurze Rast einlegen um die Aussicht zu genießen. Stirnlampen und gutes Schuhwerk sind Voraussetzung. Die Strecke beinhaltet moderate Anstiege und ist auch von der Geschwindigkeit und den Höhenmetern für jeden machbar

und daher auch ein guter Einstieg in die spannende Wandersaison 2022. Wer Lust hat, auch bei den folgenden, etwas längeren und anspruchsvolleren Wanderungen mitzukommen, ist diese Tour ideal, um sich einen ersten Eindruck über die Anforderungen zu verschaffen. Start ist der 17. Januar 2022, 18:30 Uhr am Bahnhof Mühlhausen bei Engen, Treffpunkt Tengen Randenhalle um 18:15 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Distanz ist circa zwölf Kilometer, Wanderzeit inklusive kurzer Pausen ist circa drei Stunden, Höhenmeter circa 254 Meter.

Anmeldungen sind aufgrund der aktuellen Situation unverbindlich erforderlich. Verpflegung ist in Eigenregie zu organisieren. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln für die Wanderung (2G). Anmeldungen oder Rückfragen gerne an: Oliver Bock, Schwarzwaldverein Tengen, E-Mail o.bock@freenet.de, Mobil: 0151 62635210.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/14 37-0

Ärztlicher Notfalldienst	
an Wochenenden und Feiertagen	116 117 (ohne Vorwahl)
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 607 73 12
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 607 53 12
HNO Notfalldienst	0180 607 72 11
Hegau-Klinikum Singen (Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	1 92 22 (ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3 222 555-25

Gasversorgung Thüga	
Energienetze GmbH	
Industriestr. 7, 78224 Singen	07731/14 80-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Stromversorgung	
Energie-Dienst Netze GmbH (für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/92 18 18
E-Werk Kanton Schaffhausen	
Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/1 47 66-0
Störungsdienst	0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0176/61 14 31 48
Wärmeversorgung	
Solarcomplex	07731/82 74 28
Forst-Revierleiter Werner Hornstein	07531/80 03 501

Aids-Hilfe Konstanz e. V.	
Außenstelle Singen	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen	
Gabi Bruderhofer	07734/93 43 55
Dorfhelferinnenstation	
der Sozialstation Hegau-West	07734/93 43 55
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund Singen-Radolfzell	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V.	
St. Georg-Str. 5, Gottmadingen	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7 29 36 00
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	
Im Gambinus, täglich	07731/3 11 38
Sozialpflegerischer Dienst e. V. Singen	07731/2 99 92
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Pflegedienst	07731/99 83-0

Telefonverzeichnis der Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen

Mail: gemeinde@hilzingen.de
Internet: www.hilzingen.de
Zentrale: 07731/3809-0

Bürgermeister Holger Mayer	07731/3809-10
Sekretariat Kerstin Schmitt	07731/3809-24
Iris Speiser	07731/3809-23
Hauptamt	
Amtsleiter Markus Wannenmacher	07731/3809-22
Ursula Graf	07731/3809-51
Markus Weber	07731/3809-26
Standesamt/Friedhof	
Vanessa Koch	07731/3809-21
Kindergartenbeauftragte	
Jasmin Dold	07731/3809-46
Bürgerbüro	
Thomas Ruck	07731/3809-78
Petra Vogt	07731/3809-74
Andrea Koch	07731/3809-73
Barbara Fahr	07731/3809-72
Heike Schatz	07731/3809-75
Grundstücksgeschäfte/Grundbucheinsichtsstelle	
Andrea Schuhwerk	07731/3809-76
Kristine Homburger	07731/3809-81
Gemeindekasse	
Andrea Riedmüller	07731/3809-15
Michaela Maus	07731/3809-14
Rechnungsamt	
Amtsleiter Stefan Mattes	07731/3809-17
Petra Möbius	07731/3809-18
Jasmin Denzel	07731/3809-55
Heike Schläfle	07731/3809-19
Unterbringung Flüchtlinge	
Carmen Fringer	07731/3809-56
Steueramt/Liegenschaftsamt	
Markus Eder	07731/3809-16
Nicole Glombik	07731/3809-54
Ortsbauamt/Bauverwaltung	
Amtsleiter Günther Feucht	07731/3809-35
Rudolf Schmidt	07731/3809-32
Daniela Kienzler	07731/3809-25
Bauhofleiter Günter Furtwängler	07731/3809-25
Monika Berg	07731/3809-28
Vivien Heinemann	07731/3809-29
Jessica Philipp	07731/3809-31
Wasserversorgung	07731/3809-25
Nach Dienstschluss	0171/2881882
Abwasserentsorgung	07731/3809-25
Nach Dienstschluss	0176/61143148
Verwaltungsstellen, Ortsvorsteher	
Schlatt am Randen: Stefan Jäckle	07739/1325
Weiterdingen: Egon Schmieder	07739/789
Binningen: Stefan Rill	07739/3620403
Riedheim: Walter Mayer	07739/616
Kindergärten	
Hilzingen, Staufenstr. 16a	07731/62816
Duchtlingen, Singener Str. 2	07731/45570
Schlatt, Weidenbühlstr. 6	07739/9287039
Binningen, Poststraße 6	07739/5477
Riedheim, Burgstraße 4a	07739/5420
Schulen	
Gemeinschaftsschule Hilzingen	07731/143195-0
Schule Duchtlingen	07731/44699
Schule Riedheim	07739/5405

Tradition und Fortschritt



Sie suchen eine neue Herausforderung?
Sie möchten sich beruflich verändern?

Die Gemeinde Hilzingen (ca. 8.900 Ew.) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungsangestellte/n mit technischer Erfahrung oder Bautechniker (m/w/d)

(Vollzeit, unbefristet) zur Verstärkung des Bauamtes.

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte

- Planung und Durchführung von Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen
- Erarbeiten von Berichten und Stellungnahmen für diesen Aufgabenbereich
- Umsetzung von baurechtlichen Anforderungen
- Terminüberwachung für die übertragenen Aufgaben
- Budgetplanung und Kostencontrolling für Baumaßnahmen
- Rechnungsbearbeitung
- Koordinierung der Aufgabengebiete mit weiteren beteiligten Stellen, wie Ingenieur- und Architekturbüros
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion

Ihr Profil

- Abgeschlossene Verwaltungsausbildung im öffentlichen Dienst oder als staatl. geprüfter Bautechniker oder Handwerker mit langjähriger Berufs- u. Büroerfahrung
- Eigenverantwortliches Arbeiten verbunden mit Teamfähigkeit
- Aufbereitung von komplexen Zusammenhängen und Vorhaben
- Engagement, Durchsetzungsvermögen und gute kommunikative Fähigkeiten
- Ein hohes Maß an Motivation, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Sitzungsteilnahme auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Berufserfahrung in der kommunalen Verwaltung sind von Vorteil
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen

- Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet, verbunden mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung in einem engagierten Umfeld
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem ansprechenden, modernen Arbeitsumfeld
- Eine unbefristete Vollzeitstellung mit Vergütung, Leistungsentgelt und Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes nach TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelung und regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **07.02.2022** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen. Bewerbungen per E-Mail (nur als eine PDF-Datei, max. 5 MB) sind möglich an gemeinde@hilzingen.de.

Für Fragen steht Ihnen Bauamtsleiter Günther Feucht unter der Telefonnummer 07731/3809-35 und in personalrechtlichen Angelegenheiten Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher 07731/3809-22 zur Verfügung.

Anzeigenberatung

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



**KAVALIERE
HELFEN.
SCHNELL.**



FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

<http://www.kavalier-der-strasse.de/>

Winterfreuden ohne Blessuren

Tipps für unfallfreies Schlittensfahren, Eislaufen und Co

Hegau. Zwar gilt der Winter als die dunkle und oft ungemütliche Jahreszeit. Wenn Schnee liegt, sieht das aber gleich ganz anders aus und Rodelstrecken, Wanderwege oder Langlaufloipen laden zum Wintersport ein. Um trotz eines hohen Unfallrisikos Verletzungen zu vermeiden, gibt Dimitar Gouberkov, Unfall-experte, Tipps für sicheren Winterspaß. Egal welche Aktivität ansteht, Dimitar Gouberkov rät, sich ein paar Minuten Zeit für die Planung zu nehmen und Folgendes zu berücksichtigen: frühzeitige Dämmerung beachten, ausreichend Zeit einplanen, Witterungs- und Schneebedingungen prüfen. Außerdem gilt bei allen Aktivitäten: Warme, atmungsaktive und wasserfeste Kleidung tragen. Auch dürfen festes Schuhwerk sowie Schal, Mütze und Handschuhe nicht fehlen.

»Um die Muskeln aufzuwärmen und das Risiko von Verspannungen oder Zerrungen zu verringern, können ein paar Dehnübungen vorab helfen, insbesondere für die Waden und Oberschenkel«, so der Unfall-experte. Auf Rodelpisten kann es ganz schön rasant zugehen. Um Unfälle zu vermeiden, lautet das oberste Gebot: gegenseitige Rücksichtnahme. Das bedeutet unter anderem genügend Abstand halten, nach der Abfahrt so schnell wie möglich die Fahrbahn räumen und am Pistenrand bergauf laufen.

Außerdem ist ein stabiler und gut lenkbarer Schlitten das A und O – am besten mit einem TÜV-Siegel oder dem GS-Zeichen für geprüfte Sicherheit. Feste Schuhe mit Profilsohlen unterstützen zudem beim Bremsen. »Dabei immer darauf achten, beide Füße zu benutzen«, rät Gouberkov. »Um schwere Kopfverletzungen zu vermeiden, sollten vor allem Kinder unbedingt einen Helm tragen«. Egal ob blutiger Anfänger oder Pirouetten-Profi, auf der Eisbahn kommt es schnell zu Stürzen oder Zusammenstoßen. »Um das Unfallrisiko zu minimieren, sollten Eisläufer sich immer an die vorgegebene Laufrichtung halten«, so der Unfall-experte. Dicke Handschuhe federn Stürze ab, während ein Helm auch hier vor schlimmen Kopfverletzungen schützen kann. Bei einem Sturz rät Gouberkov, sich möglichst nach vorne fallen zu lassen und idealerweise über die Schulter abzurollen – so bleiben Hinterkopf und Steißbein verschont.

Wichtig: Wer auf einem zugefrorenen See seine Runden drehen möchte, sollte sich unbedingt vorab informieren, ob die Eisfläche freigegeben ist und Warnschilder beachten. Wer eine Winterwanderung plant, sollte vorab mithilfe von Wetter-Apps und den entsprechenden Websites unbedingt eine eventuelle Lawinengefahr und die aktuellen Wetterprognosen prüfen.

Stabiler Arbeitsmarkt

Gute Aussicht in allen Branchen

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist im Dezember stabil geblieben. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren 12.560 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 121 mehr als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit um 4.245 Menschen zurückgegangen (minus 25,3 Prozent). Im Jahr vor der Corona-Pandemie, im Dezember 2019, waren 12.082 Menschen arbeitslos gemeldet. »Die neuerliche Corona-Welle hat derzeit noch keine Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen. Die Entwicklung verläuft positiv stabil, das Vor-Corona Niveau ist in Sicht«, sagt Katja Thönig, operative Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Die Zahlen sind erfreulich, aber kein Grund zu übertriebener Euphorie. Virusvarianten, Impflücken, Infektionsdurchbrüche und viele andere Faktoren erschweren eine verlässliche Prognose. Die Lage am Arbeitsmarkt stimmt uns vorsichtig optimistisch, aber auch nicht mehr«.

Mit Blick auf das aktuelle Geschehen betont Katja Thönig: »Solange es möglich ist, werden wir neben den persönlichen Beratungen unserer Kundinnen und Kunden in der Arbeitsagentur auch die Berufsberatung an den Schulen fortsetzen, um den Schülerinnen und Schülern bei der Entscheidung über Ausbildungs- oder Studienplatz zu helfen. Es ist erfreulich, dass uns bis jetzt schon über 3.400 offene Ausbildungsstellen gemeldet wurden.

Für den Ausbildungsstart im September werden den Jugendlichen wieder Lehrstellen in allen Branchen und Bereichen zur Verfügung stehen. Bei der passgenauen Vermittlung von Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten ist die Berufsberatung der richtige Ansprechpartner«. Wichtig sei deshalb, so Thönig, dass die Agentur für Arbeit ein verlässlicher Anlaufpunkt für die Menschen in der Region ist. »Alle sieben Geschäftsstellen

sind aktuell weiterhin unter Berücksichtigung der 2G-Regel für unsere Kundinnen und Kunden geöffnet. Personen, die nicht geimpft oder genesen sind oder keine Auskunft zu ihrem Status geben möchten, können sich telefonisch unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4555500 beraten lassen«. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember bereits den dritten Monat in Folge unverändert bei 2,8 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,4 Prozent. Mit 2,4 Prozent, beziehungsweise 2,5 Prozent gehören der Landkreis Ravensburg und der Bodenseekreis zu den Top-Regionen in Baden-Württemberg.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Dezember 12.560 Menschen ohne Arbeit, 5.596 Frauen und 6.964 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 121 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 6.492 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.068 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im Dezember waren insgesamt 3.882 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im Dezember über 1.919 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 7.851 Stellen unbesetzt. Dies waren 2.725 mehr als im Dezember 2020.

Kurzarbeit: Im Dezember sind bei der Agentur für Arbeit 506 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 7.082 Frauen und Männer angemeldet. Im Landkreis Konstanz waren 5.504 Arbeitslose (2.412 Frauen, 3.092 Männer) gemeldet, plus 70 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember bei 3,4 Prozent, davon SGB II: 2.813 Menschen, minus 59 zum Vormonat.

Narrengruppe Bodensprenger Duchtlingen Christbaum wird zum Narrenbaum

Duchtlingen. Auch in diesem Jahr nimmt die Narrengruppe Bodensprenger wieder an der Aktion Christbaum wird zum Narrenbaum teil. Die Bodensprenger würden sich sehr darüber freuen, wenn wieder viele Duchtlinger mitmachen und ihren Christbaum als Narrenbaum umdekorierten. Ein späterer Abholtermin für die Bäume wird noch bekannt gegeben.

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HUTZUNGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Anzeigenberatung

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
info@info-kommunal.de

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

**Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen**



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
Öffnungszeiten:
Dienstag von 10 bis 13 Uhr
Mittwoch von 10 bis 13 Uhr
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr
Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl
KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517
E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 13.01.2022

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert (Bitte beachten Sie die 2G+ Corona-Regeln)

17:30 Uhr Probe Kinder- und Jugendchöre mit Andrea Jäckle

Sonntag, 16.01.2022

10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Liturgieteam: Prädikant H.G. Bühner / Organist Dr. Wolfram Weber

Montag, 17.01.2022

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Dienstag, 18.01.2022

17:30 Jugendkreis im Jugendsaal

Donnerstag, 20.01.2022

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert (Bitte beachten Sie die 2G+ Corona-Regeln)

17:30 Uhr Probe Kinder- und Jugendchöre mit Andrea Jäckle

Liebe Gemeinde,

Aufgrund der bestehenden Infektionszahlen mit dem Corona-Virus gelten für den Besuch der Gottesdienste folgende Regeln: Es erfolgt in jedem Fall eine Dokumentation der Kontaktadressen aller Anwesenden, die nachvollziehbar macht, wer am Gottesdienst teilgenommen hat. Alle am Gottesdienst teilnehmenden Personen tragen zu jederzeit einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz im Gebäude (mit Ausnahme von LiturgInnen und Musizierenden). Ein Schutzkonzept liegt vor und eine Teilnehmenden Erfassung wird durchgeführt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

Was bin ich wert?

Sicherlich hat sich der eine oder andere schon einmal diese Frage gestellt. Was bin ich wert? Rein nach Material berechnet liegt der Wert eines erwachsenen Menschen bei so circa 15 bis 20 Euro, denn er besteht zu 68 Prozent aus Wasser, 20 Prozent aus Kohlenstoff,

sechs Prozent Sauerstoff, zwei Prozent Stickstoff und vier Prozent andere Teile. Doch wenn wir uns die Frage nach unserem Wert stellen, geht es nicht um das »Material«. Diese Frage hat einen viel tieferen Sinn und Hintergrund. Wir stellen uns diese Frage dann, wenn uns im Leben etwas passiert ist, was so hätte nicht geschehen sollen. Wenn uns etwas deutlich misslungen ist. Und wenn uns als Folge dann die Selbstzweifel quälen. Zu was taue ich eigentlich? Wenn man von anderen Menschen dann plötzlich deutlich Ablehnung spürt, wenn plötzlich das Gespräch erlischt, wenn man einen Raum betritt und die Anwesenden wegschauen. Ich bin nicht mehr willkommen. Bei uns Menschen ist Wert und Leistung eng miteinander verknüpft. Je mehr ich leiste, umso wertvoller bin ich. Je mehr ich leiste, umso angesehener bin ich. Je mehr ich leiste, umso mehr werde ich von anderen Menschen angenommen und akzeptiert. Wenn ich all das oder zumindest auch nur Teile davon nicht erfülle, so laufe ich in Gefahr, abgelehnt und ausgeschlossen zu werden. Das ist enttäuschend, das ist frustrierend. Wie tröstlich ist dann doch unsere Jahreslosung für 2022 aus dem Johannesevangelium. »Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen«. Da gibt es den EINEN, der uns nicht misst nach dem, was wir leisten, der uns annimmt, so wie wir sind. Der keine Bedingungen stellt. Der nicht erst in unserem »Sündenregister« nachschlägt, was da so alles drin steht. Nicht abgewiesen zu werden, das ist das große Glück, das ist die große Hoffnung, die wir Christen haben. Wir sind und bleiben Gottes angenommene Kinder. Wir werden nicht abgeschoben wie viele Flüchtlinge weltweit. Ich muss nur kommen! Was das neue Jahr auch alles bringen mag an Freud und Leid. ER teilt es mit uns. ER begleitet uns. Wir sind – wie es Bonhoeffer einmal ausdrückte »Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag«. Verstehen wir die Jahreslosung als einen Zuruf Gottes: Du bist mir nicht egal! Ich werde dich nicht abweisen!

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein gutes und von Gottes Segen begleitetes Neues Jahr.

Ihr Prädikant Bernhard Barth

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Thorsten Gompfer, Pfarrer, Tel. 07739-227

Simone Meisel, Gemeindereferentin, Tel. 07731-789567



Römisch - katholische
Kirchengemeinde
Hohenstoffeln - Hilzingen

Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Feier der Gottesdienste

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für die Mitfeier der Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde:

- Von allen Mitfeiernden der Liturgie sind Name, Vorname und

Kirchennachrichten

Telefonnummer oder Adresse zu erfassen. Um längere Wartezeiten am Eingang der Kirche zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung zum entsprechenden Gottesdienst. Anmeldungen können Sie online über die Gottesdienstordnung auf der Homepage (www.kath-hilzingen.de) vornehmen oder zu den bekannten Öffnungszeiten durch einen Anruf im Pfarrbüro (Tel. 07731 66629).

- Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (zertifizierte FFP2- oder OP-Maske) ist ab dem Alter von sechs Jahren beim Betreten des Gottesdienstraumes und auch während des ganzen Gottesdienstes verpflichtend. Bitte bringen Sie diesen mit. Ausnahmen von der Maskenpflicht sind Kinder bis einschließlich fünf Jahre und Personen, die in der Liturgie Dienst tun und hierdurch in der Ausübung desselben gehindert werden oder die durch ein ärztliches Attest davon befreit sind.

- Bitte achten Sie stets auf den Mindestabstand von 1,5 Meter - auch beim Betreten und Verlassen der Kirchen.

- In der Kirche befinden sich markierte Plätze für die Gottesdienstfeiernden. Bitte setzen Sie sich nur an diese Stellen. Der Ordnungsdienst hilft Ihnen gerne, sich hier zurecht zu finden.

- Beim Betreten der Kirche steht für Sie die Möglichkeit zur Händedesinfektion bereit.

- Bringen Sie bitte - wenn möglich - Ihr eigenes Gotteslob mit (in der Kirche liegen aktuell keine Bücher aus).

- Die Kirchen sind wie im vergangenen Winter auf zehn Grad Celsius temperiert. Denken Sie bitte an eine entsprechende Kleidung.

- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier der Gottesdienste nicht teilnehmen.

- Bitte verzichten Sie weiterhin auf den Friedensgruß mit Handschlag.

- Die Kollekte erfolgt am Ende des Gottesdienstes an den Ausgängen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre gegenseitige Rücksichtnahme.

Freitag, 14. Januar 2022

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. Januar 2022

19:00 Uhr **Riedheim** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 16. Januar 2022

09:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier,

Gedenken: Pfr. Stefan Küchler (Jahrtag)

10:30 Uhr **Duchtlingen** Eucharistiefeier,

Gedenken: Erwin Schoch (Jahrtag)

Dienstag, 18. Januar 2022

14:00 Uhr **Hilzingen** Trauerfeier von Hugo Kühneisen auf dem

Friedhof - anschließend Urnenbeisetzung

19:00 Uhr **Duchtlingen** Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Januar 2022

19:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier, Gedenken: Diakon Eduard

Klein (Jahrtag), Anna Glatt (Jahrtag), Irma und Karl Hugger

Freitag, 21. Januar 2022

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22. Januar 2022

19:00 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 23. Januar 2022

09:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier

Gedenken: Else und Josef Gruber und verstorbene Angehörige, Else und Karl Pfaff, Rosita und Albert Haug

10:30 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Weihnachten 2021

An dieser Stelle möchte ich allen Danke sagen, die sich in der Vorbereitung und Gestaltung des Weihnachtsfestes eingebracht haben. Den Mesnerinnen und Mesnern, den vielen Ehrenamtlichen, die die Kirchen geschmückt und die Krippen aufgebaut haben. Danke den Spenderinnen und Spendern der Christbäume und allen, die sie geziert haben.

Danke auch an alle, die sich engagiert haben im Bereich der Liturgie, den Sängerinnen und Sängern der verschiedenen Scholen, den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern, den Gestaltern der Familienangebote, den Kindern und Erwachsenen bei den Krippenfeiern, unserer Gemeindereferentin Simone Meisel und allen Ordnerinnen und Ordner.

Gemeinsam ist es uns gelungen, in dieser besonderen Zeit vielfältige Angebote zu schaffen, die uns eine Begegnung mit der Weihnachtsbotschaft ermöglicht haben.

Ihnen allen von Herzen »Vergelt's Gott«.

Thorsten Gompfer, Pfr.

Sternsingeraktion 2022

Liebe Gemeinde, leider war es nicht möglich, dass die Sternsinger Sie Anfang Januar persönlich besuchen konnten. Trotzdem möchten wir gerade jetzt an die Not vieler Kinder in der Welt denken. In den Weihnachtsferien wurden in allen Gemeinden die »Segenspakete« verteilt. Die Sternsinger würden sich sehr freuen, wenn die Aktion »Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit« viel Unterstützung findet.

Gerne können Sie Ihre Spende in den dafür vorgesehenen Spendenbüchlein oder einem entsprechend beschrifteten Umschlag zur Kollekte an den Ausgängen am Ende der Gottesdienste legen oder auch im Pfarrbüro abgeben. Möglichkeiten Ihre Spende für die Sternsinger bargeldlos zu überweisen bestehen auch: Tätigen Sie hierfür Ihre Spende bitte auf das Konto der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen; BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93 6925 1445 0005 6278 15. Verwendungszweck: Sternsingeraktion 2022. Ebenfalls kann mit dem eingeworfenen Überweisungsträger oder dem QR-Code auf dem Flyer direkt an das Kindermissionswerk gespendet werden. Vielen Dank für alle Unterstützung und bleiben Sie gesund!

Katholisches Dekanat Hegau

Paare können sich zu »Ein Tag für uns« anmelden. Das katholische Dekanat Hegau veranstaltet im Frühjahr 2022 wieder die beliebten »Ein Tag für uns« - Seminare für Paare, die kirchlich heiraten wollen.

Ab jetzt kann man sich anmelden. Folgende Termine sind für 2022 geplant: Samstag, 5. Februar, 5. März, 3. April und 25. Juni.

Das Programm beginnt jeweils um 10 Uhr. Ort der Veranstaltung ist das Bildungszentrum in Singen.

Nach einem kreativen Warm-up wird es verschiedene Kurzimpulse und Übungen geben und die Paare haben die Möglichkeit, diese im Paargespräch zu vertiefen. Neben der eigenen Paarbiografie wird es Impulse zum Thema Kommunikation und Werte in der Partnerschaft geben. Die kirchliche Hochzeit und das Verständnis von Ehe als Sakrament wird ebenfalls zentrales Thema sein. Der Tag wird mit

Kirchennachrichten

einem Impulsgottesdienst beschlossen und endet um 17 Uhr.

»Der Tag soll den Paaren einfach gut tun und ihnen die Möglichkeit bieten, Zeit miteinander zu genießen«, so Dekanatsreferent Manfred Fischer, der den Tag zusammen mit Claudia Bartl, Manuela Dreher und Andreas Bartl gestalten wird.

Alle Infos zum Tag gibt es bei Iris Bieler im Dekanatsbüro unter Tel. 07731 16903-00 oder auf www.dekanat-hegau.de. Anmelden kann man sich telefonisch oder über info@dekanat-hegau.de.

Auf der Internetseite www.eintagfueruns.de kann man alle Termine in der Region und der Erzdiözese finden.

»Sieben Wochen leichter ... und noch mehr« – eine Aktion für Paare in der Fastenzeit

In der kommenden Fastenzeit können Paare wieder an einer kirchlichen Aktion teilnehmen. Unter dem Motto »Sieben Wochen leichter ... und noch mehr« können sich die TeilnehmerInnen Impulse per Post, per Email oder direkt auf das Smartphone schicken lassen. Die Aktion, die in verschiedenen Diözesen durchgeführt wird, soll Paare ermuntern, ihrer Partnerschaft etwas mehr Zeit zu gönnen und sie durch die Impulse und das Gespräch darüber zu festigen. Die Gebete und Meditationen laden zudem ein, die geistliche Dimension als Kraftquelle neu zu entdecken.

Neu im Angebot hat die Aktionsgruppe dieses Mal ein spezielles Angebot für Familien mit Kindern.

»Diese Aktion für Paare ist sehr ansprechend aufgemacht. Mitmachen lohnt sich. Die Impulse sind wie guter Spirit für den Partnerschaftsmotor«, so Dekanatsreferent Manfred Fischer, der die Aktion momentan bewirbt.

Informieren und anmelden kann man sich auf www.7Wochenleichter.de. Alle Infos auch auf www.dekanat-hegau.de und bei Dekanatsreferent Manfred Fischer unter Tel. 0171 1451176.

Telefonseelsorge - kann man das lernen?

Jeder Mensch kann unerwartet in schwierige Lebenssituationen geraten. Einige lassen sich alleine bewältigen, andere nicht. Was tun, wenn man dann niemand hat, mit dem man darüber sprechen kann? Bei der Telefonseelsorge gibt es die Möglichkeit zum vertraulichen Gespräch – 24 Stunden täglich, anonym und kostenfrei. Aber wer sind die Menschen, die am anderen Ende des Hörers sitzen? Ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die ihre Aufgabe darin sehen zuzuhören und zu begleiten. Auch wenn sie speziell für die Telefonseelsorge ausgebildet sind, handelt es sich nicht um Fachleute. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden üben stattdessen die unterschiedlichsten Berufe aus oder sind StudentInnen, Auszubildende, RentnerInnen und Vollzeit-Eltern.

Die Gespräche mit den Anrufern sind vielfältig: sie können schwierig sein, still oder laut, berührend. Die Ausbildung bei der Telefonseelsorge bereitet auf diese vielfältigen Gesprächssituationen vor, auf die Gefühle und Stimmungen, die am Telefon entstehen. Ziel der Ausbildung ist aber auch, sich in einen Lernprozess zu begeben, eigene Stärken und Schwächen besser kennenzulernen, um so mit der eigenen Persönlichkeit den Anrufern zur Seite stehen zu können.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Gemeinsam finden wir heraus, ob dieses Ehrenamt das richtige für Sie ist.

Bernadette Augustyniak und Tobias Walkling

www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de

Mail: info@telefonseelsorge-konstanz.de

Tel: 07531 27778

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Thorsten Gompper, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Telefon 07731/66629 oder 07739/227,

Mail: thorsten.gompper@kath-hilzingen.de.

Gemeindereferentin: Simone Meisel, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Telefon 07731/789567,

Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de

Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Petra Haitz

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 - Montag-Nachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen), Tel. 07731/66629 / Fax 07731/181483
Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;
BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93692514450005627815

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement:
Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0800/880 8000 (gebührenfrei)



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

MARTIN



Opel- & Saab-Vertragshändler
Opel-Vertragswerkstatt
VW-Servicepartner



Autohaus Martin · Ludwigshafener Str. 2 · 78333 Stockach
Tel.: 07771-2070 · www.autohaus-martin.com



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Sonstiges

Zu verschenken

Schlafzimmerschrank

m. Schwebetüren + Schubladen/Sonderanfertigung, H 2,50m, L 2,40m, T 0,65m, Wohnzimmerschrank, H 2,05m, L 2,97m, T 0,40m, Bügelmaschine Adler z. Mangeln u.v.m. zu verschenken. Selbstabholung bis spätestens 25.01.2022 Tel. 07731 / 902 633 36

Tiermarkt

Gebrauchtes Auto-Geschirr

für Hunde (Hunter Gr. L) wegen Fehlkauf zu verschenken Tel. 07733/9963447

Mietgesuche

Ruhiger Rentner

sucht Wohnung in Engen bis 45 qm, ebenerdig. Ihre Miete ist gesichert. Tel. 0157 / 39 555 036

Vermietungen

2 Zi. D 78247 Hilzingen

48 m² Wohnfl. DG-Wohnung an alleinst. Person. Chiffre EN 2735707Z

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Anzeigenberatung

INFO

KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 077 33/99 65 94 - 0
Fax 077 33/99 65 94 - 5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein neues Kinderzentrum.
Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto (IBAN):
DE48 4805 0161 0000 0040 77
Stichwort: KINDGESUND
www.kinder-bethel.de

Bethel

© Kenon - Fotolia.com

625



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Pfeiffer's
Schmuckatelier e.K.
in Engen

Goldankauf
Aus Alt mach Neu
oder Geld

Freitag 14 -18 Uhr
Samstag 10-12.30 Uhr

Pfeiffer's
Schmuckatelier e.K.
78234 Engen **13**
Tel. 0 77 33 / 53 08

Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr

Brötchen suchen
Chauffeur (m/w/d)
für die Touren Ach und Radolfzell.
Frühmorgens liefern Sie mit Ihrem
PKW frische Backwaren aus.
Wir sind der führende Frühstücks-
lieferdienst
Morgengold und suchen
für Mo.-Fr. oder Sa.-So.
einen Ausfahrer
gerne Freiberufler oder Selbständige.
500,- bis 1.000,- EUR/Monat.
Tel./WhatsApp: 01 76/84 00 41 65

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten aller Art
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Gebäudereinigung
- Eigenes Gerüst vorhanden

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop



RHEUMA —
KEINE FRAGE DES ALTERS.

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma?
Rufen Sie uns an:
01804 - 600 000
20 ct. pro Anruf aus dem deutschen Festnetz |
max. 42 ct. pro Anruf aus dem Mobilfunknetz

Deutsche RHEUMA-LIGA
+ GEMEINSAM MEHR BEWEGEN +

GEMEINDEBLATT
AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Anzeigenberatung

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 0
Fax 0 77 33 / 99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de



Kinder- und Jugendhospizarbeit
im Landkreis Konstanz **Voller Leben**

Wir unterstützen kostenfrei Familien,
in denen ein Kind/Jugendlicher schwer
krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Talgartenstr. 2 0 75 31 / 6 91 38-0
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.
Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Heizung
Bäder
Notdienst



WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen?
Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Zustellung des Gemeinde-
blatt Hilzingen, in Hilzingen!
Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben
Bei Fragen: 0800/9995666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Garten-/Landschaftsbau Müller
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon: 0152 / 27 66 21 62
**Baumfällungen aller Art. Zuverlässig,
preiswert und fachgerecht.**

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.



Bio & Landmetzgerei
Rimmele
Produktion • Catering • Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele (ehem. Metzgerei Knoll)
Kirchstr. 1, Gottmadingen

Liebe Kunden, am 17.12.2021 haben wir,
die Gebrüder Achim und Volker Rimmele, die Metzgerei in
Gottmadingen, Kirchstr. 1 (ehem. Knoll) übernommen.
Mit großer Freude und Leidenschaft produzieren wir unsere
Wurstwaren mit so wenig Hilfsstoffen wie möglich.
Unser Fleisch kommt von regionalen Höfen wie z.B.
Bio-Bauernhof Grömminger in Ansfingen (Rind u. Schwein),
Bio Bauernhof Nägele in Friedingen (Lamm u. Rind),
Geflügelhof Haug in Messkirch.

Angebote Do.-Sa.

Hähnchenbrustfilet v. Geflügelhof Haug	100 g	1,49 €
Schweinefilet eig. Zerl.	100 g	1,59 €
Rindergulasch	100 g	1,59 €
vom Weiderind aus Friedingen		
Lyoner eig. Herstellung	100 g	1,49 €
Diese Woche frische Blut- u. Leberwürste aus eigener Herstellung sowie rohes u. gekochtes Sauerkraut		

Mo. bis Mi. Angebotsknaller 17.01.-19.01.
Hackfleisch gem. kg 6.99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-13.30 Uhr, Sa. 08.00-12.30 Uhr
Do. u. Fr. Mittag 15.00-18.00 Uhr

Ihre Metzgermeister Achim u. Volker Rimmele mit Belegschaft.